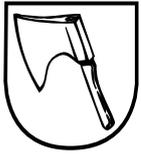


RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

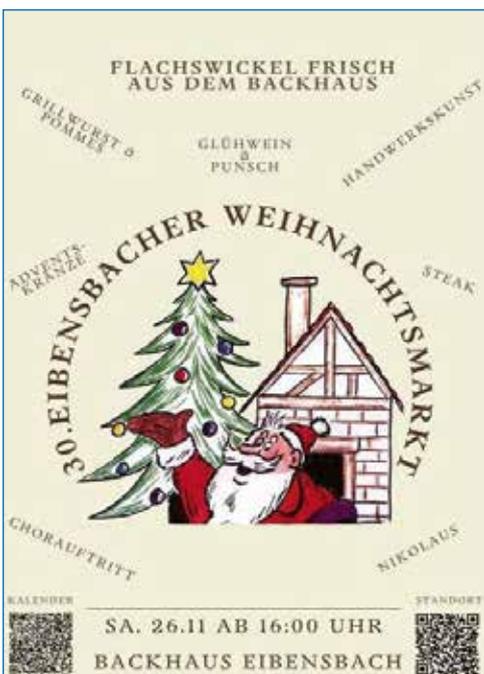
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



46. Woche

18. November 2022

Vorschau Weihnachtsmärkte Pfaffenhofen und Güglingen



Nach langer Pause können in diesem Jahr die Weihnachtsmärkte endlich wieder stattfinden.

Los geht es am Vorabend des 1. Advents mit dem Weihnachtsmarkt am Backhäusle in Eibensbach.

Am Sonntag, 27. November geht es in Güglingen weiter mit dem Weihnachtsbummel. Das Programm ist vorab im Innenteil abgedruckt.

In Pfaffenhofen findet der Weihnachtsmarkt am 11. Dezember statt. Wie immer wird dafür der Kelterplatz geschmückt.



Was ist sonst noch los?

Zwei Konzerte sind um die Weihnachtszeit von der Stadt Güglingen geplant. Am Samstag, 3. Dezember spielt die Band Sunset Point im Gügliner Rathshöfle



Das Württembergische Kammerorchester Heilbronn ist am Samstag, 17. Dezember unter der Leitung von Ruben Gazarian in der Herzogskelter zu Gast. Karten für beide Veranstaltungen gibt es unter www.reservix.de oder im Rathaus unter 07135/1080 oder per Mail an stadt@gueglingen.de

Info-Abend für die Eltern aus den Klassen 4

Sehr geehrte Eltern,

wir laden Sie hiermit herzlich zum Informationsabend am Montag den 21. November 2022 um 19.00 Uhr in die Aula der Katharina-Kepler-Schule ein. Die Schulleiter oder stellvertretenden Schulleiter des Zabergägülymnasiums, der Theodor-Heuss-Schule –Gemeinschaftsschule-, der Realschule Güglingen und der Katharina-Kepler-Schule –Werkrealschule- werden Sie über die jeweiligen Schulprofile informieren und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung. Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein haben Sie am Dienstag, den 20. November 2022, um 19.00 Uhr, nochmal Gelegenheit, sich in der Aula der Theodor-Heuss-Schule in Brackenheim zu informieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Patrik Essig, Schulleiter der Katharina-Kepler-Schule
im Namen aller beteiligten Schulen

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Pfaffenhofen

Am 20. November 2022: Herr Ali Saygi, den 80.
Am 21. November 2022: Herr Dieter Kleinschrod, den 75.

Am 24. November 2022: Frau Heide Christa Biedermann, den 70.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 18. November

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstraße 43 07062/4350

Samstag, 19. November

Stadt-Apotheke im medizentrum Brackenheim,
Austraße 30 07135/6530

Sonntag, 20. November

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2 07133/9011855

Montag, 21. November

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26 07133/4990

Dienstag, 22. November

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4 07135/7179010

Mittwoch, 23. November

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21 07135/4307

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer **01805/843736** zu erreichen.

Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Standesämter melden

Güglingen

Sterbefälle

Am 5. November 2022 in Heilbronn:
Ingelore Jutta Kalbreyer, geb. Gubatz, Güglingen

Am 10. November 2022 in Heilbronn:
Josef Franz Perlinger, Güglingen

Pfaffenhofen

Geburt

Am 17. Oktober 2022 in Sinsheim:
Leo Utner, Sohn von Maximilian und Sandra Utner, Pfaffenhofen.

Sterbefälle

Am 10. November 2022 in Pfaffenhofen:
Lore Emma Riedinger geb. Schleeweiß, Pfaffenhofen

Am 11. November 2022 in Gemmingen:
Lotte Deubler geb. Lägler, Pfaffenhofen-Weiler

Mitteilungen des Landratsamtes Heilbronn

Rechtzeitig kaufen

Die neuen Müllmarken gibt es ab dem 1. Dezember

Die Müllmarken und Banderolen für 2023 können ab Donnerstag, 1. Dezember 2022, bei folgenden Verkaufsstellen gekauft werden:

Güglingen: Postshop

Pfaffenhofen: Jo Mehl Land- und Gartentechnik
Die Gebühren für 2023 betragen:

Bezeichnung	Gebühr
40 l-Restmüllmarke	32,00 €
60 l-Restmüllmarke	48,00 €
80 l-Restmüllmarke	64,00 €
120 l-Restmüllmarke	96,00 €
240 l-Restmüllmarke	192,00 €
40 l-Banderole	1,60 €
60 l-Banderole	2,90 €
80 l-Banderole	3,20 €
120 l-Banderole	5,80 €
240 l-Banderole	11,60 €
60 l-Bioabfallmarke	18,00 €
80 l-Bioabfallmarke	24,00 €
120 l-Bioabfallmarke	36,00 €
240 l-Bioabfallmarke	72,00 €
50 l-Abfallsack für Restmüll	5,00 €
60 l-Sack für Gartenabfälle	1,50 €

Banderolen aus 2022 gelten noch das ganze Jahr 2023. Abfallsäcke für Restmüll und Säcke für Gartenabfälle können ebenfalls im neuen Jahr aufgebraucht werden.

Müllmarken und Banderolen für 2023 sind auch online erhältlich. Der Onlineshop ist unter www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de erreichbar. Ab Januar 2023 werden nur Abfallbehälter mit neuer Marke oder gültiger Banderole geleert.

Landkreis Heilbronn startet mit drei LEADER-Aktionsgruppen in die neue Förderperiode

Am Montag, 7. November 2022, hat das Land zwanzig LEADER-Aktionsgruppen für die neue EU-Förderperiode 2023 bis 2027 bekanntgegeben. Der Landkreis Heilbronn freut sich darüber, künftig mit drei Kulissen an den Start gehen zu dürfen.

Neben den erneut geförderten Regionen LEADER-Kraichgau und LEADER-Schwäbischer Wald ist erstmals die LEADER-Limesregion Hohenlohe-Heilbronn in der neuen Förderperiode vertreten. Mit der Limesregion Hohenlohe-

Heilbronn haben sich insgesamt 13 Kommunen aus zwei Landkreisen zusammengefunden, acht davon aus dem Landkreis Heilbronn.

Jede LEADER-Aktionsgruppe erhält ein Budget von knapp drei Millionen Euro, die in der Förderperiode 2023 bis 2027 für regionale Projekte mit den Schwerpunkten Klimaschutz und der Grundversorgung mit regionalen Produkten eingesetzt werden. „Ich freue mich auf neue Projekte, die dazu beitragen, den ländlichen Raum als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum weiter zu stärken und Strukturen weiterzuentwickeln.“, zeigt sich Landrat Norbert Heuser glücklich über die Zusage für alle drei Aktionsgebiete.

Weitere Informationen zum Regionalentwicklungsprogramm LEADER sind auf der Internetseite des Ministeriums für Ernährung, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg abrufbar.

Entsorgungszentrum in Stetten teilweise geschlossen

Das Entsorgungszentrum in Schwaigern-Stetten ist am kommenden Mittwoch, 16. November 2022 ab 12 Uhr geschlossen.

Informationsveranstaltung am 22. November 2022 in Ilsfeld

Zukunftsfähige Landwirtschaft – energieeffizient und mit Erneuerbaren Energien



Am Dienstag, 22. November 2022 findet von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr eine Informationsveranstaltung für Landwirtinnen und Landwirte aus der Region Stuttgart und Heilbronn-Franken statt. Veranstaltungsort ist der Biohof Föll im Heilbronner Weg 5 in 74360 Ilsfeld.

Gemeinsam mit der Energieagentur des Kreises Ludwigsburg LEA e. V. informiert die Kompetenzstelle Energieeffizienz Region Stuttgart und Heilbronn-Franken (KEFF) zu den Themen Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und mögliche Fördermöglichkeiten für Landwirtinnen und Landwirte. Dabei werden neben Energieeinsparmöglichkeiten auch die Förderprogramme „Bundesprogramm Energieeffizienz“, und die Programme „Nachhaltigkeit“ und „Energie“ der Rentenbank vorgestellt.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit offene gebliebene Fragen zu stellen und sich bei einem kleinen Buffet auszutauschen. Die Veranstaltung ist kostenfrei für eine bessere Planbarkeit wird jedoch um eine Anmeldung bis zum 16. November gebeten.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular sind unter <https://www.lea-lb.de/single-post/veranstaltung-zukunftsfahige-landwirtschaft> abrufbar.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Einstufungstermin am 24. November „Slow fit-Deutschkurs“ mit individueller Förderung

Ende November startet der Landkreis Heilbronn einen „slow fit-Deutschkurs“ für Menschen, die aus verschiedensten Gründen Schwierigkeiten haben regulären Sprachkursen zu folgen.

Schritt für Schritt und durch individuelle Förderung der einzelnen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer, sollen die Sprachkenntnisse mit Niveau A2 oder B1 bis Mitte des Jahres 2023 erlangt werden. Der „slow fit-Deutschkurs“ findet von Montag bis Mittwoch, jeweils von 13 bis 16.30 Uhr in der USS Sprachschule in Heilbronn statt.

Die Sprachkenntnisse werden am Ende des Kurses durch einen Test überprüft und durch ein Sprachzertifikat bestätigt. Zusätzlich muss eine Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme am „slow fit-Deutschkurs“ gegeben sein. Eine Prüfung kann bei Kursende nur bei einer Teilnahme von mindestens achtzig Prozent der Termine erfolgen.

Teilnehmen können Menschen aus dem Landkreis Heilbronn, die zum Kursbeginn Sprachkenntnisse entsprechend dem A1-Niveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) nachweisen können.

Der sprachliche Einstufungstermin findet am Donnerstag, 24. November um 14 Uhr in der Sprachschule USS in der Salzstraße 185 in Heilbronn statt und ist für eine Teilnahme verpflichtend.

Interessierte können sich bei Fragen per E-Mail an deutschkurse@landratsamt-heilbronn.de oder telefonisch unter 07131/994-8471 an Karen Württemberger wenden.

Landratsamt Heilbronn – Flurneuordnungsamt

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl)

Landkreis Heilbronn

Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung (Anhörungstermin nach § 32 Flurbereinigungsgesetz) vom 9. November 2022

1. Informationsveranstaltung

Zur Erläuterung der Ergebnisse der Bodenwertermittlung und der Bewertung der Rebbestände sowie über den weiteren Ablauf des Verfahrens findet am **Mittwoch, den 7. Dezember um 18.00 Uhr in der Stadthalle Kleingartach, Güglinger Straße in Eppingen-Kleingartach** eine Informationsveranstaltung statt. Dazu lädt das Landratsamt Heilbronn – Flurneuordnungsamt ein.

2. Auslegung der Ergebnisse der Bodenwertermittlung

Die Nachweise über die Ergebnisse der Bodenwertermittlung der Grundstücke des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung Eppingen-Kleingartach (Eichbühl/Reutbühl) liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus **vom 5. Dezember bis 21. Dezember 2022 in der Verwaltungsstelle in Eppingen-Kleingartach, Zabergäustraße 23, während der üblichen Öffnungszeiten.**

Ein Beauftragter des Flurneuordnungsamts Heilbronn steht für Auskünfte zur Verfügung am

Montag, den 12. Dezember 2022 von 9.00 bis 11.45 Uhr

Donnerstag, den 15. Dezember 2022 von 14.00 bis 17.30 Uhr

Mittwoch, den 21. Dezember 2022 von 9.00 bis 10.30 Uhr

in der Verwaltungsstelle in Eppingen-Kleingartach.

3. Anhörungstermin

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten (Anhörungstermin nach § 32 Flurbereinigungsgesetz) über die Ergebnisse der Wertermittlung wird bestimmt auf **Mittwoch, den 21. Dezember 2022 um 10.30 Uhr in der Verwaltungsstelle in Eppingen-Kleingartach.**

Zu diesem Termin werden die Beteiligten hiermit eingeladen. Das Flurneuordnungsamt wird im Anhörungstermin die Ergebnisse der Bodenwertermittlung erläutern. Die Beteiligten können im Anhörungstermin und während der Dauer der Auslegung Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung sämtlicher, nicht nur der eigenen in das Verfahren eingebrachten, Grundstücke schriftlich erheben oder zur Niederschrift vor dem Landratsamt Heilbronn – Flurneuordnungsamt – vorbringen. Die Einwendungen werden vom Flurneuordnungsamt geprüft. Das Ergebnis der Überprüfung wird jedoch nicht mitgeteilt. Nach Behebung begründeter Einwendungen stellt das Flurneuordnungsamt die Ergebnisse der Wertermittlung fest und gibt den Feststellungsbeschluss öffentlich bekannt. Hierbei werden die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich des Ergebnisses der Überprüfung der Einwendungen noch einmal zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

1. gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung innerhalb von 1 Monat Widerspruch erhoben werden kann,
2. die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung für das ganze Flurbereinigungsgebiet gilt. Sie ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligte bindend.

Falls keine Einwendungen erhoben und keine Auskünfte gewünscht werden, ist ein Erscheinen beim Termin nicht erforderlich.

Zusätzlich kann diese Bekanntmachung mit dazugehörigen Karten und Wertrahmen auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4746) eingesehen werden. gez. Krüger (Amtsleiterin) D. S.

Umtauschpflicht für Führerscheine

Die Geburtsjahrgänge 1959 bis 1964 sind bis Donnerstag, 19. Januar 2023 dazu verpflichtet, einen Antrag auf Umtausch des alten Papierführerscheins in einen EU-Kartenführerschein zu stellen.

Die Führerscheinstelle des Landratsamts Heilbronn fordert daher alle Bürgerinnen und Bürger der Jahrgänge 1959 bis 1964, die noch einen grauen, rosa oder DDR-Papierführerschein besitzen, dazu auf, den Antrag auf Umtausch beim Rathaus ihres Wohnorts einzureichen.

Mitzubringen sind der alte Führerschein, ein gültiges Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass) sowie ein aktuelles biometrisches Lichtbild. Das Antragsformular ist im Rathaus erhältlich.

Ab Freitag, 20. Januar 2023 beginnt die Frist für den Führerscheinumtausch für die Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970.

Weitere Informationen sind unter www.landkreis-heilbronn.de/fuehrerscheinumtausch abrufbar.

NECKAR ZABER TOURISMUS  **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

Neue Team-Bilder

Im Rahmen einer internen Fortbildung kam beim Neckar-Zaber-Tourismus auch die Freude über den goldenen Herbst nicht zu kurz.

Beim abschließenden Fotoshooting setzten die Damen die bunten Herbstlaubblätter gekonnt in Szene.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di./Mi., 9–17 Uhr, Do./Fr., 9–18 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Aktuelle Naturparkinfo:

Alle Veranstaltungen unterliegen den geltenden Landesverordnungen. Es können sich kurzfristige Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführer/-innen nachfragen.

Einen Überblick finden Sie auf unserer Webseite [„naturpark-stromberg-heuchelberg.de“](http://naturpark-stromberg-heuchelberg.de)!

Tiere im Winter

Sa., 19.11., Uhrzeit: 14 bis 16 Uhr: Wie und wo verbringen Tiere den Winter? Anhand natürlicher Beispiele überlegen wir uns, ob und wie wir sie auch daheim unterstützen können. Die erstellten „Futter-Muffins“ werden mit nach Hause genommen. Familienaktion, outdoor. Naturparkführerinnen Maren Meissner, Telefon 0172/7762500, E-Mail: maren.meissner1@gmx.de und Anja Bauer, Telefon 0160/9272648, E-Mail: anjab.bauer@gmail.com. Kostenbeitrag: p. P. 9 €, Geschwister 6 €, inkl. Material. Sternenfels, Treffpunkt bei Anmeldung. Anmeldung erforderlich.

Mystik unserer Wälder in der dunklen Jahreszeit

Sa., 19.11., Uhrzeit: 18 bis 19.30 Uhr: Im Schein der Laternen streifen wir durch den Winterwald und erfahren mystische Geschichten über die bevorstehenden Raunächte.

Naturparkführer Roland Fischer, Telefon 07042/22950, E-Mail: fischerontour@gmx.de. Kostenfrei. Treffpunkt: Ensingen, Scheunenanlage beim Schützenhaus. Anmeldung erforderlich.

Weihnachtliches Basteln mit Naturmaterialien für Kinder und Erwachsene

Fr., 02.12., Uhrzeit: 14.30 bis 17 Uhr: Mit Strohhalmen, Zapfen, Nüssen, Holzscheiben, Bucheckern und anderen Naturmaterialien gestalten wir individuelle Kunstwerke wie Bilder, Kränze, Ornamente etc.

Naturparkführerin Conny Wirsich, Telefon 07147/900082, E-Mail: connywirsich@aol.com. Kostenbeitrag: p. P. 10 €, Kinder 8 €, inkl. Material. Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum. Anmeldung erforderlich.

Romantischer Adventsabend in der Hütte

Sa., 10.12., Uhrzeit: 16.30 bis 20 Uhr: Eine Einstimmung auf die Weihnachtszeit mit Geschichten und Gedichten, Märchen und Erzählungen. Vorweihnachtlicher Spaziergang am Michaelsberg mit anschließender Weinprobe und winterlicher Speise in der beheizten Hütte. Danach gibt es köstliche Weihnachtsspezialitäten als Nachtisch. Ein etwas anderer Adventsabend für Genießer so kurz vor Weihnachten.

Naturparkführerin Ilse Schopper, Telefon 07046/4073176, E-Mail: i.schopper@gmx.de. Kostenbeitrag: p. P. 26 €, Treffpunkt: Cleeborn, Parkplatz Näser, hinterm Michaelsberg. Anmeldung erforderlich.

Ämtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

GÜGLINGEN

Berichte aus der Gemeinderatssitzung am 8. November

Top 1

Mediothek Güglingen

25-jähriges Jubiläum 2023

Vorstellung des Programms für das Jubiläumsjahr



Frau Fink, Leiterin der Mediothek, berichtet, dass die Mediothek Güglingen am 03.04.1998 gegründet wurde und daher im Jahr 2023 ihr 25-jähriges Jubiläum feiert.

Hierzu wird es einige Veranstaltungen geben. Am Jubiläumstag (Montag den 03.04.2023) gibt es ein Frühstück für alle geladenen Gäste. Bei dem Frühstück wird es Sekt, Brezeln und andere Leckereien geben. Damit aber alle Nutzerinnen und Nutzer der Mediothek Güglingen die Chance haben, an dem 25-jährigen Jubiläum teilzuhaben, wird es eine Vielzahl von Veranstaltungen, wie z. B. die Ladies Crime Night am 30. April, geben. Bei der Ladies Crime Night versammeln sich verschiedene Autorinnen, welche alle einen Teil ihres Romans vorlesen. Dazu gibt es eine musikalische Begleitung. Zudem gibt es auch die Retro Gaming Lounge am 22. April 2023. Diese soll auch die Väter und Söhne begeistern, die als Zielgruppe noch nicht so sehr in der Mediothek vertreten sind. Bei der Retro Gaming Lounge kommt Pascal Kühner aus Ellhofen. Er bringt seine Konsolen aus den 80-90ern mit, die er sammelt und jeder darf damit dann eine Runde spielen. Außerdem gibt es auch noch ein span-

nendes Quiz zum Jubiläum. Im Herbst planen Frau Fink und Frau Hirschmann aus dem Kulturamt zusammen eine Veranstaltung im Rathshöfle. Am 17. März nimmt die Mediothek zudem erstmalig an der Nacht der Bibliotheken zum Thema „grenzenlos“ teil. Die Nacht der Bibliotheken wurde ursprünglich in Nordrhein-Westfalen angeboten, aber wird inzwischen bundesweit mit dem Anspruch begangen: Grenzenlos ist die Bibliothek als der Ort, an dem Menschen aller Kulturen und Interessen unabhängig von Gehalt und Bildung willkommen sind. Die Bibliothek bietet ihnen grenzenlose Möglichkeiten: Hier können sie sich informieren, lernen, kulturelle Angebote nutzen, sich fortbilden, Neues ausprobieren und miteinander ins Gespräch kommen.

Zudem soll es im nächsten Jahr eine Stadtrallye geben. Es wird auch eine Lesezeichen-Ausstellung geben, in der Lesezeichen, die in den Jahren in Büchern gefunden wurden, gezeigt werden. Neben den Jubiläumsveranstaltungen gibt es auch zwei neue Reihen in der Güglinger Mediothek:

Einmal im Monat wird die Traumfängerzeit angeboten, das sind Fantasiereisen für Kinder von 5-8 Jahren. Einmal im Montag findet seit neuestem auch das Bilderbuchkino statt. In den nächsten Wochen wird die Mediothek eine neue Türbeschriftung von der Firma Promofolia bekommen und außerdem findet man die Mediothek jetzt unter „mediothekgüglingen“ auf Instagram. Mit über 100 Followern ist Fink mit dem Start in den Sozialen Medien zufrieden.

Zu den Zahlen: Die Mediothek hat im Jahr 2022 schon 230 Neuanmeldungen, was nach den beiden letzten Jahren wieder ein guter Wert ist. Hinzu kommen 43.400 physische Ausleihen und 9.100 Onlineausleihen. Die Nutzung der Onleihe hat über Corona stark zugenommen. Zum einen ist es sehr schön, dass viele das Angebot nutzen, so Fink, aber zum anderen ist es auch schade, dass einige Besucher nicht mehr persönlich vorbeikommen. Das Jubiläumsjahr soll daher auch genutzt werden, die Bibliothek auch wieder als Ort sichtbar zu machen.

(Bericht von Jennifer Ferenz, Auszubildende im Rathaus)

Top 2

Kindertagesstätten in Güglingen

Maßnahmen zur Verbesserung der personellen Situation

Es gibt wenige Bereiche, in denen so viele qualifizierte Mitarbeiter gesucht werden wie in den Kindertageseinrichtungen, eröffnet Bürgermeister Heckmann den zweiten Tagesordnungspunkt, in dem es um ein umfangreiches Paket an Maßnahmen geht, mit denen man die personelle Situation in den Kindertagesstätten verbessern möchte.

Da sich Fachkräfte in diesem Sektor ihr Stelle raussuchen können, gibt es einen regelrechten Wettstreit der Kommunen um qualifizierte Mitarbeiter/-innen in den Kindertageseinrichtungen.

Wesentlicher Faktor, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen bzw. zu halten ist dabei die Arbeitszufriedenheit. Nur wenn diese hoch ist, bleiben die Mitarbeiter/-innen lange in der Einrichtung und so die Fluktuation geringer.

Auch die Ausbildung von eigenem Nachwuchs über attraktive Angebote für Auszubildende ist

ein wichtiger Baustein dafür, langfristig genug Personal für die Kitas zu haben.

Hauptamtsleitern Sandra Koch hat sich daher intensiv damit beschäftigt, welche – vielleicht auch neue – Wege die Stadt Güglingen beschreiten kann, um nicht in zu große personelle Engpässe bei der Kinderbetreuung zu kommen. Zunächst wurden die Vorschläge im Sozialausschuss diskutiert, um dann in der Gemeinderatssitzung am 8. November abgestimmt zu werden.

Die Maßnahmen sollen an dieser Stelle kurz vorgestellt werden.

1) Ausbildung

Die klassische Ausbildung zum Erzieherin bzw. zum Erzieher umfasst ein Vorpraktikum, dann zwei Jahre schulische Ausbildung und zum Abschluss noch ein einjähriges Anerkennungspraktikum. Dabei erhalten die Auszubildenden nur im letzten Jahr ein Ausbildungsgehalt, weswegen diese Ausbildung inzwischen wenig beliebt ist, da die jungen Menschen nach der Schule gerne ihr eigenes Geld verdienen möchte. Die Verwaltung schlägt daher vor, pro Jahr zwei Stipendien an geeignete Bewerber/-innen zu vergeben, die dann für die zwei Schuljahre und das Vorpraktikum ein Gehalt bzw. „Taschengeld“ bekommen, das sich am Betrag orientiert, den z. B. auch FSJler bekommen.

Diese Maßnahme würde die Stadt Güglingen ca. 10.000 € im Jahr für zwei Auszubildende kosten.

Der Vorschlag fand im Ausschuss wie auch im Gremium großen Anklang.

2) Übernahme der Auszubildenden

Eng mit dem Fokus auf die Ausbildung von Nachwuchs ist die Frage nach der Übernahme der Auszubildenden verbunden. Wenn man diese schon beim Beginn der Ausbildung sicherstellen kann, erhöht das die Chance, dass sich der Bewerber für diese Stelle entscheidet, da er eine Perspektive auch über die Ausbildung hinaus hat. Auch kann durch die Übernahmen auf kurzfristig eintretende Änderungen, wie z. B. eine Schwangerschaft sehr zeitnah reagiert werden. Ein Aspekt, den man nicht außer Acht lassen sollte, so Hauptamtsleiterin Koch. Ebenso wie die Kosten und die Zeit, die man spart, wenn Stellen nicht neu ausgeschrieben werden müssen.

Falls es durch die Übernahme der Auszubildenden kurzfristig zu personellen Überhängen kommen sollte, werden diese bei Fluktuation wieder abgebaut.

3) Strukturelle Eingliederungshilfe

Neben des generell zu knappen Platzangebots in den Kitas kommt hinzu, dass vor allem auch durch Corona viele Kinder einen besonderen Förderbedarf haben, also intensiver betreut werden müssen oder auch eine begleitende Hilfe benötigen. Diese begleitenden Hilfen wurden bisher häufig von Studenten oder anderen Personen im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung übernommen. Vom Landratsamt erhält die Stadt dafür Gelder. Inzwischen findet man aber für diese Stellen gar kein Personal mehr. Daher ist hier der Vorschlag, zwei feste Stellen der strukturellen Eingliederungshilfe in den Kitas Herrenäcker und Haselnussweg zu schaffen. Das bietet sich auch deshalb an, weil man in der Kita Herrenäcker durch das Projekt INKI sehr gute Erfahrungen gemacht hat mit einer Fachkraft, die zur Eingliederung fest an die Einrichtung gebunden ist. Leider wird das INKI-Projekt nicht verlängert. Doch

durch das dreijährige Projekt in der Kita Herrenäcker wurde eine sehr geeignete Fachkraft zur Eingliederung gefunden, die man nun übernehmen könnte. Die dadurch entstehenden Mehrkosten könnten über die Gelder, die pro Kind zur Eingliederungshilfe (ca. 10.000 €) vom Landratsamt gezahlt werden, abgedeckt werden. Der Vorschlag ist daher eine 50 %-Stelle in der Kita Herrenäcker zu schaffen und in der Kita Haselnussweg eine weitere 40 %-Stelle, da dort auch schon mehrere Kinder mit besonderen Bedarfen betreut werden.

4) Schaffung von Stellen für Bufdis

Schließlich sollen in allen Kindertagesstätten (kommunal und kirchlich) sowie in der I.N.S.E.L. und an der Realschule jeweils eine Stelle für Personen aus dem Bundesfreiwilligendienst geschaffen werden. Diese Personen sind zusätzlich da und können die pädagogischen Fachkräfte bei vielen Arbeiten unterstützen und diesen Aufgaben abnehmen (z. B. Decken der Tische, Hilfe beim Abräumen, Hilfe beim Anziehen der Kinder etc.). Solche Stellen sind durchaus beliebt und gesucht, berichtet Koch, da viele Schulabgänger vor Beginn eines Studiums Praxiserfahrung in einer Kita sammeln möchten. Jedes Jahr erreichen die Stadt auch Anfragen von Interessenten, welche dann aber abgelehnt werden müssen, so Koch.

Bufdis können allerdings nicht direkt von der Stadt angestellt werden, sondern über einen Träger, der sich um die erforderlichen Seminare kümmert und Ansprechpartner ist.

An Kosten würden für sieben Stellen für Bufdis bei der Stadt Güglingen rund 31.000 € pro Jahr auf den städtischen Haushalt zukommen.

5) Anleitungszeit in einem Umfang von 5 % pro Anleitung und Auszubildenden

Pädagogische Fachkräfte, welche die Anleitung von Auszubildenden übernehmen, haben vielfältige Aufgaben. Neben der pädagogischen Einarbeitung der Auszubildenden obliegt diesen die „Überwachung“ des geregelten Ausbildungsbetriebes und auch der Kontakt zur Fachschule. In diesem Zusammenhang müssen auch Treffen der Anleiter besucht werden. Die Gespräche beim Besuch der Auszubildenden in der Kita sowie die Gespräche mit den Auszubildenden selbst nehmen auch Zeit in Anspruch. Diese Aufgaben müssen neben den normalen, vielfältigen Aufgaben welche mit der Tätigkeit an sich zusammenhängen erfolgen. Oftmals werden daher keine Anleitungen mehr gefunden, da die Mitarbeiter/-innen keine zusätzlichen weiteren Aufgaben übernehmen möchten. Dadurch kann dann unter Umständen eine zusätzliche Ausbildungsstelle nicht geschaffen werden, da keine Anleitung gefunden werden kann. Um das Thema Anleitung attraktiver zu gestalten und hierfür Fachkräfte gewinnen zu können, schlägt die Verwaltung vor, die Person in einem Umfang von 5 % von der Arbeit freizustellen.

Diese Maßnahme wurde im Ausschuss vorab und auch im Gremium kontrovers diskutiert und am Ende wurde dieser Vorschlag des Maßnahmenpakets vom Gremium abgelehnt.

Die anderen Vorschläge wurden vom Gremium auf Empfehlung des Sozialausschusses wie folgt beschlossen:

- 1) Investition in die Ausbildung/attraktivere Gestaltung der Ausbildung durch Vergabe von zwei Stipendien pro Jahr an Auszubildende in der „klassischen“ Ausbildung.
- 2) Grundsätzliche Übernahme der Auszubil-

denden bei Eignung in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis.

- 3) Schaffung von zwei Stellen der strukturellen Eingliederungshilfe in der Kita Herrenäcker (Beschäftigungsumfang 50 %) und dem Kindergarten Haselnussweg (Beschäftigungsumfang 40 %) ab 01.03.2023
- 4) Schaffung von jeweils einer Stelle für Bufdis in allen kommunalen und kirchlichen Kitas sowie in der I.N.S.E.L. (Hort an der KKS) und der Realschule Güglingen.

Mit diesem Beschluss sind gute Voraussetzungen geschaffen, auch langfristig dem Personal-mangel an den Kitas entgegen zu wirken und mit der Umsetzung der Maßnahmen kann aller Voraussicht nach sofort bzw. am Anfang des neuen Jahres begonnen werden.

Top 3

Kindertagesstätten in Güglingen

a) aktuelle Platzsituation

Neben der personellen Lage in den Kitas ist auch die Platzsituation sehr angespannt. Für dieses Kindergartenjahr so Hauptamtsleiterin Sandra Koch, kann bereits knapp 30 Kindern kein Kita-Platz mehr angeboten werden. Weitere für dieses Kita-Jahr noch eingehende Anmeldungen müssen ebenfalls abgelehnt werden, da alle Einrichtungen voll besetzt sind. Lediglich wenn noch jemand seinen Platz kündigt, z. B. wegen Umzug wäre wieder ein Platz frei.

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz und die Schaffung dieser Plätze ist eine Pflichtaufgabe der Kommune. Daher muss hier nun so schnell wie möglich eine Lösung geschaffen werden, so Koch mit Nachdruck.

Zudem ist davon auszugehen, dass noch weitere Kinder für die Kitas angemeldet werden, wenn weitere Flüchtlinge mit Kindern aus der Ukraine nach Güglingen kommen werden. Allerdings ist hier jegliche Berechnung unmöglich, da niemand Auskunft geben kann, wie viele Kinder im Kita-Alter nach Güglingen kommen werden. Fest steht allerdings, dass der Bedarf an zusätzlichen Plätzen, z. B. durch die Schaffung von neuem Wohnraum in Güglingen weiter steigen wird.

b) Schaffung einer Interimslösung

Um der katastrophalen Platzsituation entgegenzutreten muss schnell gehandelt werden. Die Planung und der Neubau einer weiteren Kita brauchen Zeit, diese ist nicht vorhanden. Als einzige kurzfristige Lösung wird daher von der Verwaltung die Möglichkeit gesehen, dass Container für zwei weitere Kita-Gruppen gestellt werden. Diese hätten bei VÖ-Betreuung dann Kapazität für max. 44 Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Schuleintritt. So könnten zumindest übergangsweise eine Entspannung erreicht werden.

Diese beiden Gruppen könnten dann auch problemlos nach Fertigstellung des geplanten Neubaus und Umbaus der Kita Heigelinsmühle in ein „festes“ Gebäude umziehen.

Bisherige Gesprächen mit der KVJS haben ergeben, dass die Betriebserlaubnis für diese Interims-Kita an dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Ort grundsätzlich erteilt werden kann.

Vorschlag der Verwaltung ist der Standort Seebrücke, der geradezu optimal ist. Die Zufahrt ist gut sicherzustellen und des Weiteren befindet sich in unmittelbarer Nähe an das Grundstück ein öffentlicher Spielplatz, welcher dann als Außenbereich für die Kita genutzt werden

kann.

Die Verwaltung empfiehlt daher dem Gemeinderat sich für diesen Standort auszusprechen und durch die Stellung von Containern die räumliche Voraussetzung für die Betreuung von Kindern in zwei Betreuungsgruppen zu schaffen. Im Gremium wurden vor allem die hohen Kosten als problematisch angesehen. Allein die Aufstellung und der Abbau schlagen mit jeweils 32.000 € zu Buche und für die Miete der Container muss man mit weiteren 16.000 €/Monat kalkulieren. Es wurde der Vorschlag gemacht, statt einer neuen Kita die Gruppengröße in den bestehenden Gruppen zu erhöhen. Das zu machen, wäre sehr problematisch, so Bürgermeister Heckmann, da man damit die ganzen Maßnahmen, die man zur Steigerung der Arbeitszufriedenheit bei den Mitarbeitern wieder untergräbt und dann mit Kündigungen rechnen muss.

Nach längerer Diskussion wurde der Schaffung einer Interimskita auf dem Grundstück „Seebrücke“ in Güglingen am 22. November zugestimmt. Die Kita soll mit zwei Gruppen und Öffnungszeiten von 7.30–13.30 Uhr in Betrieb gehen. Die Öffnung der neuen Kita ist so zeitnah wie möglich geplant. Der genaue Zeitpunkt hängt von der Erteilung der Baugenehmigung, der Lieferung der Container und dem Finden des erforderlichen Personals ab. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Bauantrag zu stellen und alle weiteren Schritte in die Wege zu leiten. Parallel dazu wird die Verwaltung ermächtigt, die erforderlichen Stellen auszuschreiben und zu besetzen.

Top 4

Neubau Kindertagesstätte mit Familienzentrum

Vergabe Schreiner Innenausbau und Objektküchen

Ende des Jahres 2019 wurde der Beschluss gefasst, die Erweiterung Kindertagesstätte Gottlieb-Luz und Familienzentrum in Einzelgewerke auszuschreiben und keine weitere GU-Ausschreibung zu verfolgen, um den Zuschuss nicht zu gefährden und weitere Einsparmöglichkeiten zu erreichen.

Kürzlich wurde das Gewerk Schreiner Innenausbau und Objektküchen ausgeschrieben. In der Gemeinderatsitzung am 8. November wurde beschlossen, die Schreiner Innenausbauarbeiten an die Firma Schäfer Wieland GmbH aus Neckarsulm zum Angebotspreis von 62.118,00 € brutto zu vergeben.

Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung. Der Kostenrahmen wird um 51.465,57 € unterschritten.

Für die Objektküchen wurde von keiner Firma ein Angebot form- und fristgerecht abgegeben. Die Arbeiten werden nun beschränkt ausgeschrieben.

Top 5

Neubau Kindertagesstätte mit Familienzentrum

Vergabe Mehrleistungen Fa. Holzbau Merkle

Im Zuge der Bauausführungen sind von der Firma Merkle Holzbau aus Bissingen zusätzliche Arbeiten auszuführen die zum einen aufgrund der zeitlichen Gegebenheiten aber auch aufgrund günstigerer Preise zu beauftragen sind.

In der Sitzung am 8. November wurden vom Gemeinderat die Beauftragung der Firma Merkle für folgende Mehrarbeiten beschlossen:

- 1) Das Abdichten der gesamten Bodenplatte zum Preis von 20.986,60 € brutto. Im Gegenzug entfällt ein Teil dieser Leistung im Gewerk Estrich um 3.757,91 € brutto.
- 2) Treppe im Bereich der Jalousiekästen (Holzfassade) für 7.687,40 € brutto.
- 3) Die Dämmung Innenwände der Holzrahmeninnenwände für 13.574,93 € brutto.
- 4) Die Kemperolabdichtung bodentiefer Fenster und Türen für 3.579,88 € brutto.
- 5) Die Ausführung einer RAL-Beschichtung der Dachbleche wurde vom Gemeinderat abgelehnt.

Insgesamt wird durch diese Vergaben der Gesamtkostenrahmen um ca. 50.000 € brutto überschritten.

Top 6

Neubau Kindertagesstätte mit Familienzentrum

Vergabe Dämmarbeiten Fa. Halter

Im Zuge der weiteren Ausführungen der Gesamtbaumaßnahme hat sich gezeigt, dass die bautechnisch und bauphysikalisch notwendigen Perimeterdämmung am Gebäudesockel in der Ausschreibung beim Rohbau und beim Gips nicht berücksichtigt worden sind.

Da diese Leistung aber bauphysikalisch benötigt wird, um keine dauerhafte Schäden am Gebäude zu bekommen, wurden für diese Leistung zwei Firmen angefragt.

In der Sitzung am 8. November wurde beschlossen, das günstigste Angebot von der Firma Halter GmbH & Co. KG aus Heilbronn zum Angebotspreis von 5.006,93 € brutto anzunehmen und damit die Dämmarbeiten an diese Firma zu vergeben.

Der Gesamtkostenrahmen wird um 5.006,93 € überschritten.

Top 7

Sanierung Sporthalle Weinsteige

Vergabe Trockenbau – Malerarbeiten – Fliesenarbeiten – Tischlerarbeiten – WC-Trennwände – Gewerk Tribünenbänke

Bei der Sanierung der Sporthalle geht es gut voran und bis auf wenige Wochen liegen alle Arbeiten im Zeitplan, berichtet Bauamtsleiter Edwin Gohm. Allerdings führen die Preissteigerungen im Bausektor zu deutlichen Mehrkosten. Bei einigen Gewerken sind innerhalb von sechs Monate Kostensteigerung von 20 % und mehr zu verzeichnen. Daher überschreiten auch einige Vergaben den Kostenrahmen, was unvermeidbar ist. Folgende Vergaben wurden in der Sitzung am 8. November vom Gemeinderat beschlossen:

- 1) Die Vergabe der Trockenbauarbeiten an die Firma Ullrich & Schön GmbH aus Fellbach-Schmidlen zum Angebotspreis von 42.065,31 € brutto. Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung. In der Kostenberechnung wurden für die Trockenbauarbeiten 47.500,00 € kalkuliert.
- 2) Die Vergabe der Malerarbeiten an die Firma Wolfgang Kappler aus Nordheim zum Angebotspreis von 26.894,00 € brutto. Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung. In der Kostenberechnung stehen 39.500,00 € zur Verfügung.
- 3) Die Fliesenarbeiten an die Firma Helmut Kleinschrod aus Brackenheim-Meimsheim zum Angebotspreis von 65.280,05 € brutto.

Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung.

In der Kostenberechnung stehen 50.000,00 € zur Verfügung. Der Kostenrahmen im Gewerk Fliesenarbeiten wird um 8.780,05 € überschritten.

4) Die Vergabe der Tischlerarbeiten an die Firma Jürgen Höfle aus Güglingen zum Angebotspreis von 58.740,54 € brutto.

Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung. In der Kostenberechnung stehen 44.500,00 € zur Verfügung. Der Kostenrahmen ist im Gewerk Tischlerarbeiten um 14.240,54 € überschritten.

5) Die Vergabe der WC-Trennwände an die Firma Meta Trennwandanlagen aus Rengsdorf zum Angebotspreis von 6.428,38 € brutto. Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung. In der Kostenberechnung stehen 9.000,00 € zur Verfügung.

6) Die Vergabe der Tribünenbänke an die Firma WTT Wagner Tribürentechnik aus Malsch zum Angebotspreis von 94.605,00 €.

Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt innerhalb der Bereitstellung der geplanten Gesamtkosten zur Verfügung. In der Kostenberechnung stehen 59.000,00 € zur Verfügung, **der Kostenrahmen ist in diesem Gewerk um 35.605,00 € überschritten.**

Top 8

Straßenleuchtmasten

Vorgehensweise

Bei der Überprüfung der Straßenleuchten im Gemeindegebiet durch die Netze-BW wurden an 30 Lichtmasten sicherheitsrelevante Mängel der Standfestigkeit festgestellt, welche zeitnah ausgetauscht werden sollten.

Vonseiten der Netze-BW wurde ein unverbindliches Angebot über 81.923,56 € brutto für die auszutauschenden 30 Lichtmasten vorgelegt. Aus Sicht der Verwaltung sollte der Auftrag an die Netze-BW umgehend erteilt werden, damit die Verkehrssicherung wieder ordnungsgemäß hergestellt werden kann. Diesem Vorschlag stimmte der Gemeinderat zu.

Top 9

Bausachen

Drei Bausachen wurden in der Sitzung am 8. November beschlossen:

- 1) Eine Nutzungsänderung in Produktionshalle in Frauenzimmern
- 2) Der Einbau einer Dachgaube in Güglingen
- 3) Der teilweise Abbruch einer Scheune.

Top 10

Antrag Bürger-Union

Bürgerbegehren Luftfilter

Die BU-Fraktion beantragt, im Sinne des Bürgerbegehrens bereits jetzt die Beschaffung der Luftfilter zu beschließen und die Verwaltung damit zu beauftragen, alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um Kitas und Schulen in Trägerschaft der Stadt Güglingen mit Luftfiltern auszustatten.

Ziel der BU-Fraktion ist durch einen neuen Gemeinderatsbeschluss dem Ansinnen der Initiatoren zu entsprechen und die Beschaffung der Luftfilter mehrheitlich zu beschließen, um letztendlich zu vermeiden, dass es hierzu einen Bürgerentscheid geben muss.

Der Antrag wurde vom Gremium am 8. November der Antrag der Bürger-Union zur Beschaffung von Luftfiltern für Gruppen- und Klassenräumen und von Kindern genutzten Räumen in den Kitas und Schulen in der Trägerschaft der Stadt Güglingen mehrheitlich abgelehnt.

Top 11

Waldhaushalt 2023

Wie immer steht gegen Ende des Jahres der Waldbericht auf der Tagesordnung und der Kreisforstamtsleiter Martin Rüter sowie Revierförster Lukas Georgi waren in der Sitzung am 8. November anwesend.

Wenig überraschend war zu berichten, dass es ein sehr trockener und heißer Sommer war und mit nur 500 l Regen bisher die Wälder leiden. Im Zusammenhang damit berichtet Rüter auch, dass man von der Frühjahrspflanzung abkommen wird, da die Pflanzen über so einen heißen Sommer nicht anwachsen.

Ein Thema war natürlich auch der Holzverkauf bzw. Holzkauf. Die Nachfrage nach Brennholz ist riesig und auch die Preise sind mit 85 €/Festmeter deutlich höher als bisher. Wir hätten fast drei Mal so viel Holz vergeben können wie wir hatten, berichte Förster Lukas Georgi, der für das Revier Zabergäu zuständig ist.

Die Ausweisung eines Waldrefugiums hat in Güglingen leider nicht geklappt, berichtet Rüter. Die 5 % Flächenstilllegung sind aber dennoch für den Wald zu empfehlen.

In Hinblick auf das kommende Jahr kündigt Rüter das FSC Audit am 22. November in Güglingen und Brackenheim an. Zudem regt er an, im nächsten Jahr einen der Abendspaziergänge durch den Wald, die das Waldnetzwerk inzwischen regelmäßig anbietet, in Güglingen zu veranstalten.

Es wurde beschlossen, den Entwurf des Waldhaushaltsplanes 2023 wie vorgeschlagen, in den Etat der Stadt Güglingen zu übernehmen.

Programm Weihnachtsbummel



Ein buntes Programm erwartet die Besucher am Weihnachtsbummel, das man sich schon heute vormerken kann.

13 Uhr: Vernissage im Rathaus – Fotoausstellung „75 Jahre Maienfest“ musikalische Umrahmung durch den Liederkranz Güglingen
14.30 Uhr: Platzkonzert der Jugend des Musikvereins

15.00 Uhr: Posaunenbläser spielen vom Kirchturm

Ab 15 Uhr: der Nikolaus ist unterwegs bis ca. 17 Uhr

16 Uhr: Platzkonzert der Jugend des Musikvereins

16.30 Uhr: Platzkonzert Posaunenbläser

17.30 Uhr Lebendiger Adventskalender erstes Türchen wird am Kraftwerk geöffnet.

18.30 Uhr: Konzert Picobella mit Daniel Koschitzki in der Mauritiuskirche

An den Ständen der Kindergärten und Schulklassen gibt es Leckereien, Punsch und andere Köstlichkeiten.

Die Vereine zeichnen für Gutes vom Grill verantwortlich.

Basteln kann man am Stand des NABU. Mit einem Infostand ist die Freiwillige Feuerwehr in diesem Jahr vertreten. Geöffnet haben außerdem das Kraftwerk sowie EineWelt – der Laden.

Aufwärmen kann man sich in den geöffneten Läden an der Eibensbacher Straße oder am Adlerek in der Buchhandlung Taube sowie natürlich in der Herzogskelter bei einem leckeren Herbstmenü.

Regierungspräsidium Stuttgart,
Az.: 24-3820-44

Planfeststellungsverfahren für die Stadtbahn Eppingen-Heilbronn, zweigleisiger Ausbau zwischen Leingarten und Schwaigern

– Einleitung des Verfahrens –

Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (AVG) hat für das o. g. Vorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens nach §§ 18 ff. Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) in Verbindung mit §§ 72 ff. Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG), dem Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der Covid-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz – PlanSiG) dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) und dem Umweltverwaltungsverfahrensgesetz (UVwG) – jeweils in der derzeit geltenden Fassung – beantragt.

Gegenstand der Planfeststellung ist der zweigleisige Ausbau der DB-Strecke Crailsheim-Heilbronn im Abschnitt zwischen Leingarten und Schwaigern. Infrastrukturbetreiberin ist auf der so genannten Kraichgaubahn die AVG mbH, die den Streckenabschnitt Heilbronn Hbf-Eppingen Bf langfristig von der DB AG gepachtet hat. Die Ausbaumaßnahme selbst erstreckt sich auf den Bereich östlich des Haltepunkts Leingarten-West bei km 126,3 und endet im Bahnhof Schwaigern bei ca. km 129,5 vor dem Bahnübergang der Heilbronner Straße.

Die Ausbaumaßnahme umfasst im Wesentlichen die Verbreiterung des bestehenden, bis in die 1970er Jahre bereits zweigleisig ausgebauten Bahnkörpers und den Einbau eines neuen Gleises sowie einer neuen Weichenverbindung westlich des Bahnübergangs beim Haltepunkt Leingarten-West und eines doppelten Gleiswechsels am Ende des Ausbaubereichs am Bahnhof Schwaigern. Das neue Gleis wird elektrifiziert und die Leit- und Sicherungstechnik entsprechend erweitert und angepasst. Ebenfalls Bestandteil der Maßnahme sind die Installation mehrerer neuer Signale entlang der Strecke sowie die Anpassung zweier schienen gleicher Bahnübergänge und einer Eisenbahnüberführung. Der Haltepunkt Schwaigern-Ost erhält einen zweiten Bahnsteig einschließlich barrierefreier Zugangsrampe.

Ziel der Maßnahme ist es, den Nahverkehr auf der Schiene im Raum Heilbronn attraktiver zu gestalten und das Nadelöhr in dem betreffenden ca. 3 km langen Abschnitt auf der sonst fast durchgängig zweigleisigen Strecke zu beseitigen. Durch den Ausbau werden die Voraussetzungen für die künftig erforderlichen Regelkreuzungen von Zugfahrten in diesem Abschnitt geschaffen. In der Folge ist eine Taktverdichtung möglich. Des Weiteren sollen eine Verbesserung der Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit die Anschlusssicherung am Hauptbahnhof Heilbronn und am Bahnhof Eppingen gewährleisten.

Als naturschutzrechtlicher Ausgleich für die Eingriffe des Vorhabens in die Natur und Landschaft sind u. a. die Ansaat und Bepflanzung der Böschungen und Seitenflächen der Trasse sowie auf Gemarkung Güglingen die Errichtung fester Amphibienleiteinrichtungen vorgesehen.



Das Güglinger Römermuseum spricht mit seinen Dauer- und Sonderausstellungen sowie vielfältigen Veranstaltungen ein breitgefächertes, kulturbesorgtes Publikum von regionalem wie überregionalem Charakter an.

Zur Verstärkung des Museums-Teams suchen wir

Mitarbeiter (m/w/d) für den Einsatz als Aufsichts- und Kassenpersonal

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit oder als geringfügige Beschäftigung (Minijob).

Entsprechend der Öffnungszeiten des Hauses ist die Tätigkeit an den Werktagen von Mittwoch bis Freitag möglich, aber auch vorwiegend an Samstagen, Sonn- und Feiertagen.

Was kommt auf Sie zu?

Sie erwartet dabei eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe, bei der Sie von den fast durchweg eigens angereisten Gästen und Besuchern häufig als erster Repräsentant unserer Stadt und ihrer kulturellen Qualität wahrgenommen werden. Darüber hinaus ist das Römermuseum oftmals eine Anlaufstelle für Touristen und Tagesgäste, um sich über weitere Sehenswürdigkeiten im Umkreis oder die gastronomischen Angebote vor Ort zu informieren. Daneben ruht natürlich auch ein Hauptaugenmerk auf der Umsetzung der notwendigen Sicherheitsauflagen und -abläufe.

Interesse?

Wenn Sie ein Mindestalter von 16 Jahren aufweisen, Sie sich mit Ihrem kulturellen Interesse und Ihrer Kontaktfreude in diese abwechslungsreiche Tätigkeit einbringen möchten und bei Ihnen der Dienstleistungs- und Servicegedanke einen hohen Stellenwert einnimmt, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Noch Fragen?

Ansprechpartner ist der Leiter des Römermuseums, Enrico de Gennaro, Tel. 07135/108-70, Mail: enrico.degennaro@gueglingen.de oder die Leiterin des Hauptamtes, Sandra Koch, Tel. 07135/108-30, Mail: sandra.koch@gueglingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Totensonntag Sammlung Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Jährlich findet in der Zeit zwischen Allerheiligen und dem Volkstrauertag die Sammlung des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge statt. Der Volksbund würde sich auch in diesem Jahr über eine finanzielle Unterstützung durch die Bürgerinnen und Bürger aus Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach freuen. Spenden können auf folgendes Konto überwiesen werden:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge
Bezirksverband Nordwürttemberg
BLZ: 600 501 01, Konto-Nr. 2 626 664
IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64
BIC: SOLADEST600

Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung unbedingt folgende Verwendungszwecke an:

Verwendungszweck 1: Haus- und Straßensammlung 2022

Verwendungszweck 2: 01 2 06 038 Güglingen
Alternativ können Sie den Volksbund auch online über <https://www.volksbund.de/spenden> mit Ihrer Spende unterstützen.

Beilage zum Totensonntag

Die Beilage kann auch im Rathaus Zimmer 1 (Kulturamt) oder im Einwohnermeldeamt abgeholt werden.

Für die Haselmaus und Reptilien ist die Anlage von Ersatzhabitaten geplant, für Fledermäuse und Vögel werden Fledermaus- bzw. Nistkästen angebracht.

Auf der angeschlossenen Planskizze sind der Standort der geplanten Baumaßnahme sowie die Standorte der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen dargestellt.

Nach § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist festzustellen, ob für das Vorhaben die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP-Pflicht) besteht. Der Bau eines zweiten Gleises stellt ein Neuvorhaben dar, für welches nach § 6 UVPG i. V. m. Nr. 14.7 der Anlage 1 zum UVPG eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Das Planfeststellungsverfahren umfasst auch die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens nach §§ 18 ff. UVPG.

Die Planfeststellungsunterlagen enthalten insbesondere die untenstehenden entscheidungserheblichen Unterlagen über die mit dem Vorhaben verbundenen Umweltauswirkungen wie z. B. Lärm- und Schadstoffemissionen, Erschütterungen, die nachteiligen Auswirkungen auf Wasser, Boden, Fläche, Natur und Landschaft sowie die zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich dieser Auswirkungen vorgesehenen Maßnahmen. Darin enthalten ist auch die Beschreibung des Vorhabens mit Angaben über Standort, Art und Umfang sowie Bedarf an Grund und Boden: Erläuterungsbericht, UVP-Studie, Artenschutzfachbeitrag, Bodenschutzkonzept, Fachgutachten zur Wasserrahmenrichtlinie WRRL, landschaftspflegeri-

scher Begleitplan, schall- und erschütterungstechnische Untersuchungen, Geotechnisches Gutachten, Untersuchungen zu elektromagnetischen Feldern, Grunderwerbspläne, Grunderwerbsverzeichnis.

Für die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens ist das Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 24, zuständig.

Nach §§ 18 ff. AEG in Verbindung mit §§ 72 ff. LVwVfG, dem UVPG sowie den §§ 1 ff. PlanSiG ist für dieses Verfahren eine Auslegung von Unterlagen vorgesehen. Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG kann die Auslegung durch eine Veröffentlichung im Internet ersetzt werden. Es erfolgt daher in der Zeit **von Montag, 21.11.2022 bis Dienstag, 20.12.2022** – je einschließlich – eine Veröffentlichung der Planunterlagen (Zeichnungen und Erläuterungen) auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart unter (www.rp-stuttgart.de) unter Über uns > Abteilungen > Abteilung 2 > Referat 24 > Planfeststellungen > Aktuelle Planfeststellungsverfahren sowie im zentralen Internetportal unter www.uvp-portal.de.

Zusätzlich werden die Planunterlagen (Zeichnungen und Erläuterungen) nach § 3 Abs. 2 PlanSiG in der Zeit **von Montag, 21.11.2022 bis Dienstag, 20.12.2022** – je einschließlich – bei der Stadt Güglingen, Bauamt, 1. Stock, Zimmer Nr. 109, Marktstr. 19/21, 74363 Güglingen während der Dienststunden (Mo.–Do., 8.00–12.00 Uhr, Di., 14.00–18.00 Uhr, Fr. 8.00–12.30 Uhr) zur allgemeinen Einsichtnahme ausliegen.

Hinweis:

Der Zutritt zur Einsichtnahme im Rathaus erfolgt über den Seiteneingang West „Bauamt“

(zum Einlass bitte klingeln). Eine Terminvereinbarung kann, aber muss nicht erfolgen.

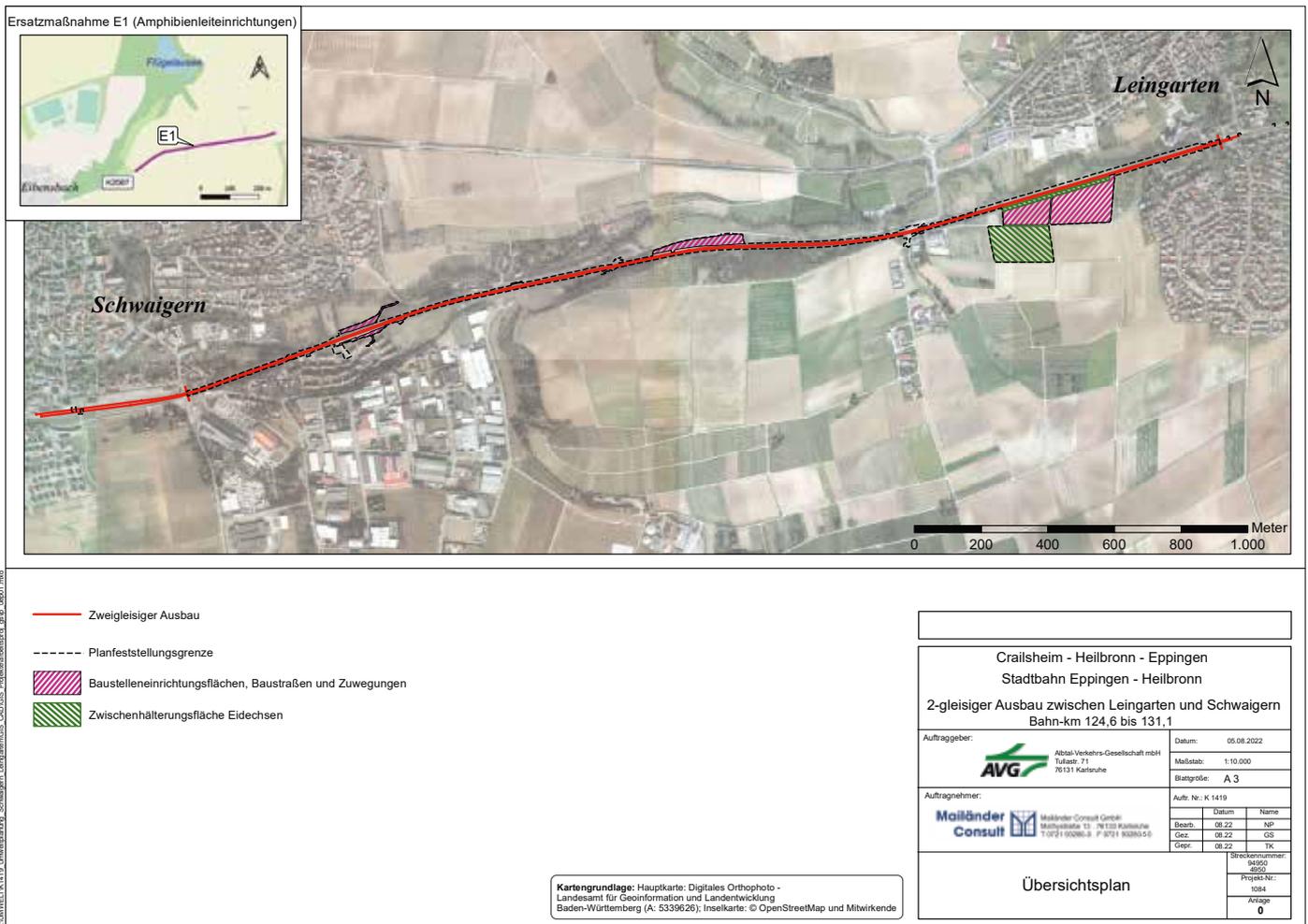
Im Übrigen sind die in der aktuell gültigen Verordnung der Landesregierung über infektiösshützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) festgesetzten Vorgaben zu beachten.

Die betroffene Öffentlichkeit im Sinne des § 2 Abs. 9 UVPG, einschließlich der Vereinigungen, deren satzungsgemäßer Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, kann sich im Rahmen der Beteiligung bis einschließlich **Freitag, 03.02.2023** bei der Stadt Güglingen, Marktstr. 19/21 in 74363 Güglingen oder beim Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmanstraße 21 in 70565 Stuttgart (Vaihingen) bzw. Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart schriftlich oder zur Niederschrift äußern.

Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen – § 21 Abs. 4 UVPG. Dieser Äußerungsausschluss gilt nur für dieses Planfeststellungsverfahren.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Äußerungs-/Einwendungsschreiben müssen die volle Anschrift der Person, die sich geäußert hat, enthalten. Bei solchen Schreiben, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu benennen. Andernfalls können



diese Äußerungen/Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

- Äußerungen/Einwendungen müssen eigenhändig unterschrieben sein. Eine E-Mail erfüllt die gesetzlich vorgeschriebene Schriftform nicht.
- Wird ein Erörterungstermin durchgeführt, werden die rechtzeitig erhobenen Äußerungen/Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen im Sinne des § 73 Abs. 4 Satz 5 LVwVfG sowie die Stellungnahmen der Behörden erörtert. Dieser Termin wird vorher ortsüblich bekanntgemacht. Diejenigen, die sich fristgerecht geäußert haben/fristgerecht Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Äußerungen/Einwendungen deren Vertretung, und die Vereinigungen, die fristgerecht Stellungnahmen abgegeben haben, werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese individuellen Benachrichtigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

- Bei Ausbleiben von Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne sie verhandelt werden.
- Kosten, die z. B. durch die Einsichtnahme in die Planunterlagen, Äußerungen/Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung eventuell entstehen, können nicht erstattet werden.
- Über die Entschädigung für durch das Vorhaben in Anspruch genommene Flächen wird in der Planfeststellung nur dem Grunde nach entschieden. Die Entschädigung selbst (z. B. Kaufpreis) wird gegebenenfalls in einem gesonderten Entschädigungsverfahren festgesetzt.
- Über die Äußerungen/Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss bzw. Ablehnung des Antrags) über die Äußerungen/Einwendungen kann ebenfalls durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

- Vom Beginn der Auslegung des Planes an tritt die Veränderungssperre nach § 19 Abs. 1 AEG in Kraft. Darüber hinaus steht der Vorhabenträgerin nach § 19 Abs. 3 AEG ab diesem Zeitpunkt ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu.
- Auf die Datenschutzerklärung, die auf der Internetseite <https://rp.baden-wuerttemberg.de/datenschutzerklaerungen-der-regierungspraesidien-b-w/> unter dem Stichwort „24-01SFT_17-01K: Planfeststellung“ abrufbar ist, wird verwiesen.

Dieser Bekanntmachungstext ist auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart (www.rp-stuttgart.de) unter Service > Bekanntmachungen > Planfeststellung > Bekanntmachungen Planfeststellungsverfahren und im zentralen Internetportal unter www.uvp-verbund.de abrufbar.

Regierungspräsidium Stuttgart
gez.
Kathrin Hubele

Geschwindigkeitsmessungen Oktober 2022

Messstelle	Beschreibung	Datum der Messung	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit für PKW	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Güglingen, Stockheimer Steige K 2064	ggü. Einfahrt Fa. Lägler	10.10.2022	07:22 - 09:40	50	272	17	79
Güglingen, Ochsenwiesenstraße	Höhe BHS "Ochsenwiesen" (bei EDEKA)	10.10.2022	10:42 - 13:10	50	559	18	74
Güglingen, L 1103 Brackenheimer Straße	Höhe Einmündung Am Weihergraben	13.10.2022	14:36 - 17:30	70	1239	66	116
Güglingen, Stadtgraben	Höhe Gebäude Nr. 16	18.10.2022	07:12 - 09:30	30	50	2	47



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Medientipp der Woche „Alle Farben meines Lebens“ von Cecelia Ahern

Das Leben strahlt in unendlich vielen Farben.

Gold ist die Farbe der Reinheit, Grün steht für Stabilität und ein bestimmtes Blau für Traurigkeit. Schon als Kind entdeckt Alice, dass sie den Gemütszustand anderer Menschen in Farbe sehen kann. Die Auren verraten Alice, ob ihr Gegenüber die Wahrheit sagt oder lügt, glücklich ist oder heimlich den Tränen nah. Ihr eigenes



© Piper Verlag GmbH, München 2022

Leben in die Farben des Glücks zu tauchen, das gelingt ihr zunächst dennoch nicht. Ausgerechnet die Natur liefert der Großstadtplanze, die bisher jeden Kaktus kleinriegt, einen ersten Hinweis. Ihre lebenskluge Nachbarin zeigt ihr die Richtung. Und die Begegnung mit einem Mann, dessen Farben sie überraschenderweise

nicht erkennen kann, leitet Alice auf ihrer Suche nach all den bunten, leuchtenden Facetten des Lebens. (Quelle:<https://www.piper.de/buecher/alle-farben-meines-lebens-isbn-978-3-492-07180-2>)

Unsere Veranstaltungen im Dezember

5. Dezember, 14.30 Uhr – Traumfängerzeit

16. Dezember, 15.30 Uhr – Bilderbuchkino – „Lieselotte Weihnachtskuh“

19. Dezember, 14.30 & 15.30 Uhr – Geschichten auf dem fliegenden Teppich

GEKKO TanzTheater zu Gast in Güglingen

Am 15.11.2022 war das GEKKO TanzTheater zu Gast in der Herzogskelter in Güglingen.

Die beiden Künstlerinnen Isabelle Guidi und Lydia Müller spielten das Stück „Das Kleine Ich bin Ich“ nach dem Kinderbuchklassiker von Mira Lobe & Susi Weigel.



Den Kindern der Güglinger Kitas, sowie den Erzieherinnen hat die Umsetzung des Bilderbuchs mit vielen tänzerischen Elementen sehr gut gefallen und alle sind nach der Vorstellung beschwingt von der Musik und dem Tanz wieder in ihre Kitas zurück.

PAVILLON Gartacher Hof



**Neuigkeiten aus dem Gartacher Hof
Der Dienstagstreff findet jeden Dienstag von 14–16 Uhr statt.**

Aktionen im November: 22.11. – Bastel-Nachmittag mit Ingrid; 29.11. Spiele-Nachmittag. Anmelden können Sie sich telefonisch in Güglingen unter 07135/16421 oder per E-Mail an weinsteige@d-hoim.de.

Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

2-spaltiger Kopf wird noch eingebaut.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am letzten Wochenende war wieder einiges in Pfaffenhofen und Weiler geboten. So war es möglich, die Kirwe mit einem Besuch beim Kirwe-Kick und anschließendem Kirwe-Essen beim TSV am Samstagabend zu begehen. Umso schöner, dass die Herren des TSV noch siegreich vom Platz gingen. Auch am Sonntag konnte zu Hause die Küche kalt bleiben, da die Kleintierzüchter in Weiler im Sängenheim ein Mittagessen anboten. Nach meiner Einschätzung wurden beide Angebote gut angenommen, in Weiler konnte zeitweise, aufgrund des großen Andrangs, nicht mehr die ganze Auswahl angeboten werden, also ein voller Erfolg für unsere Vereine. Es freut mich, dass die Bevölkerung die Angebote so gut annimmt, denn unsere Vereine benötigen nach der Corona-Zeit Unterstützung. Ein großer Dank auch von meiner Seite an alle Helferinnen und Helfer und die Organisatoren, denn mit solchen Veranstaltungen können sie den Ort kulinarisch beleben. Am Sonntagvormittag fand der Gottesdienst zum 25-jährigen Jubiläum von Pfarrer Johannes Wendnagel in der Lambertus-Kirche statt. Ich habe daran sehr gerne teilgenommen und die Glückwünsche der bürgerlichen Gemeinde und des Gemeinderates überbracht. Auch hier ein wunderschön organisierter Gottesdienst mit vielen kleinen netten Überraschungen. Danken konnte ich dabei auch für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren mit

so manchem Projekt, wie dem gemeinsamen Seniorennachmittag. Aber auch für die vielen Einsätze von Herrn Wendnagel, die über seinen Dienstauftrag hinausgingen und die er ehrenamtlich für die Gemeinde geleistet hat.



Am Wochenende war auch der Gemeinderat gemeinsam unterwegs auf Klausurtagung. Auf der Agenda standen Katastrophenschutz, Verpflichtungen und Möglichkeiten des zu ändernden Flächennutzungsplans sowie das Thema erneuerbare Energien. Dabei haben wir

uns z. B. über die aktuell geltenden Gesetzeslagen zum 2 % Flächenziel der Landesregierung für erneuerbare Energien informiert. Was bedeutet das für uns als Gemeinde? Mit dem Gesetz Windkraft an Land der Bundesregierung, von diesem Sommer sollen allein 2 % der Flächen für Windkraft zur Verfügung gestellt werden. Einen Werkstatt-Bericht zum Thema Umsetzung der Vorgaben im Bereich erneuerbare Energien erhielten wir dazu von Herrn Mandel vom Regionalverband Heilbronn-Franken. Dieser ist für die Planungen in seinem Bereich verantwortlich. Um für Entscheidungen zu diesem Thema ausführlich gerüstet zu sein, haben wir außerdem den Windkraft-Standort Hardthäuser Wald besichtigt.



Viele Informationen haben wir mitgenommen und die Erkenntnis, dass wir die Planungen des Regionalverbandes abwarten müssen in dieser Thematik. Mit vielen Vorträgen und Besichtigungen war die Klausurtagung eine spannende und lehrreiche Ergänzung zu unseren monatlichen Sitzungen.

Herzlichst Ihre

Carsten Kleinig

Geschwindigkeitsmessungen Oktober 2022

Messort: Pfaffenhofen
Zeitraum: 01.10.2022 bis 31.10.2022

Messstelle	Beschreibung	Datum der Messung	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit für PKW	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Pfaffenhofen, Brackheimer Straße L 1103	Höhe Nr. 48	10.10.2022	18:30 - 20:15	50	168	45	86
Pfaffenhofen, Brackheimer Straße L 1103	Höhe Nr. 48	12.10.2022	06:54 - 09:30	50	501	64	73
Pfaffenhofen, Brackheimer Straße L 1103 (Höhe Haus Nr. 36)	Höhe Haus Nr. 36	19.10.2022	11:14 - 13:15	50	294	56	76

Glasfaserausbau durch die Deutsche GigaNetz GmbH

Für die Wochen KW 46 bis KW 50 wurden in folgenden Straßen Arbeiten angekündigt:

Pfaffenhofen

Team 1

Im Häsele KW46/47

Vogelsangstraße KW47

Heuchelbergstraße KW46/47

Im Obenaus KW46

Michelbacherstraße KW47/48

Hauptstraße KW48

Gartenweg KW48

Entengasse KW48/49

Seestraße KW49

Team 2

Hölderlinstraße KW46

Wielandstraße KW46

Schubartstraße KW46

Mörikestraße KW46/47

Heilbronner Str. (Südlicher Gehweg) KW46/47

Heilbronner Str. (Nördlicher Gehweg) KW47/48

Pfarrgasse KW47/48

Keltermasse KW47/48

In d. Au KW49

Bahnstraße KW49/50

Am Stampfgraben KW49/50

Team 3

Strombergstraße KW46/47

Birkenwäldleweg KW46/47

Südstraße KW47

Am Sägewerk KW47

Industriestraße KW47/48

Rodbacher Rain KW48

Rodbachstraße KW48/49

Maulbronner Str. KW49/50

Weiler

Team 4

Schulstraße KW46/47

Lindenstraße KW46/47

Rotenbergstraße KW47/48

Ziegelstraße KW47/48

Brackheimer Str. KW46/47

Zaberfelder Straße KW47/48

Gemeinde Pfaffenhofen
Landkreis Heilbronn



Zur Verstärkung des Rathausteams sucht die Gemeinde Pfaffenhofen (ca. 2.400 Einwohner) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Hauptamtsleiter/in (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit (mind. 80 %).

Das abwechslungsreiche Aufgabengebiet umfasst u.a. folgende Bereiche:

- Personalwesen
- Standesamt
- Friedhofswesen
- Asyl und Soziales
- EDV
- Wahlen
- Innerdienstliche Vertretung der Bürgermeisterin

Änderungen des Aufgabengebiets werden vorbehalten.

Wir wünschen uns:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium zum Bachelor of Arts Public Management/Dipl. Verwaltungswirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Leistungsbereitschaft, Eigeninitiative und Dienstleistungsorientierung
- Bereitschaft für Dienste außerhalb der üblichen Arbeitszeit

Die Stelle ist auch für Absolventen/-innen der Hochschule für öffentliche Verwaltung geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete, vielseitige und verantwortungsvolle Stelle
- eine leistungsgerechte Vergütung je nach Art der Qualifikation. Die Eingruppierung ist bis zur Besoldungsgruppe A12 LBesO möglich.
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der Diensterteilung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre Bewerbung bis **spätestens 06.12.2022** an die Gemeinde Pfaffenhofen, Frau Bürgermeisterin Carmen Kieninger, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen oder per Mail an bma@pfaffenhofen-wuertt.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Diebold unter der Telefonnummer 07046/962011 oder per Mail an Antonie.Diebold@pfaffenhofen-wuertt.de gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zur Gemeinde Pfaffenhofen finden Sie zudem auf unserer Homepage www.pfaffenhofen-wuertt.de

Einwohnermeldeamt geschlossen!

Dienstagvormittags und freitags bleibt das Bürgeramt wegen personellem Engpass geschlossen. Bitte um Beachtung!

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurden folgende Fundgegenstände abgegeben.

- Schlüssel

Auskunft erteilen Ihnen hierzu gerne Frau Stark, Zimmer 1, Tel. 07046/9620-22.

Schankerlaubnis für Vereinsfeste bzw. sonstige Veranstaltungen

Wir weisen darauf hin, dass für Vereinsfeste bzw. sonstige Veranstaltungen, an denen alkoholische Getränke gegen Entgelt abgegeben werden, nach § 12 des Gaststättengesetzes eine vorübergehende Gestattung zum Betrieb einer Schank- und Speisewirtschaft beantragt werden muss. Dieser Antrag sollte mindestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung im Rathaus, Zimmer 1, Frau Matschkowiak (07046/96200), gestellt werden. Dabei sind genaue Angaben über Termin, Dauer der Veranstaltung, Anlass, örtliche Lage, Art der Bewirtschaftung und darüber zu machen, ob Musik dargeboten wird.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Markus 13,28–37

Wochenspruch: Lasst eure Linden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lukas 12,35

Wochenlied: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ (147 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

#modemitsinn

Neue Markenkleidung zu Outlet-Preisen am Samstag, 19.11.2022 von 11–17 Uhr und am Sonntag, 20.11.2022 von 13–16 Uhr im Gemeindehaus Brackenheim, Sattelmayerstr. 1.

In Kooperation mit der Aktion Hoffnung bieten wir neue, gespendete First-Hand-Kleidung zum Verkauf an. Die Überschüsse des Kleidermarkts kommen hälftig den Sozialprojekten der katholischen Mitgliedsverbände der Aktion Hoffnung und dem sozialen Auftrag unserer Kirchengemeinde zugute. Die Bezahlung ist bar oder mit girocard möglich. Alle Artikel sind vom Umtausch ausgeschlossen. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher bei #modemitsinn!

Sternsingerinnen und Sternsinger gesucht!

Dieses Jahr findet nach einer zweijährigen Pause wieder unser Punktungen im Rahmen der Sternsingeraktion statt. Dafür suchen wir begeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die als Königinnen und Könige am 6. und 7. Januar den Segen zu den Menschen im Zabergäu bringen.

Wir treffen uns mit den Erwachsenen am:

Donnerstag, 01.12., 18:30–20:00 Uhr

Dienstag, 20.12., 18:00–19:30 Uhr

Dienstag, 03.01., 17:00–19:30 Uhr

Wir treffen uns mit den Kindern und Jugendlichen:

Dienstag, 20.12., 17:00–18:30 Uhr

Dienstag, 03.01., 17:00–19:30 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus Brackenheim, Sattelmayerstr. 1

Kontakt: Gemeindefereferentin Laura Sünder, E-Mail: laura.suender@drs.de, Telefon 07135/9307282.



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
was mit uns verbunden ist
in jedem Gedanken und Gefühl,
das kann man nicht verlieren.

(von Ludwig Ganghofer 1899)



Ansprachen zum Totengedenken am Sonntag, 20. November

Die gemeinsamen Feierstunden auf den Friedhöfen der Stadt Güglingen finden in diesem Jahr wieder statt. Bürgermeister Ulrich Heckmann wird gemeinsam mit den Pfarrern in allen Ortsteilen eine Ansprache halten.

8.45 Uhr Friedhof Eibensbach begleitet vom Posaunenchor

9.30 Uhr Mauritiuskirche Güglingen im Rahmen des Gottesdienstes

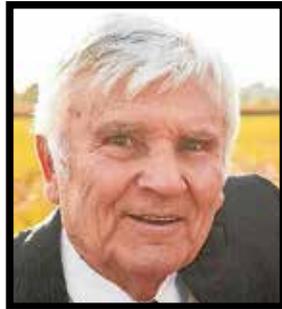
11.30 Uhr Friedhof Frauenzimmern mit musikalischer Begleitung des Liederkranzes Frauenzimmern

Seit dem letzten Totensonntag betrauern wir den Tod folgender Mitbürger:

Güglingen



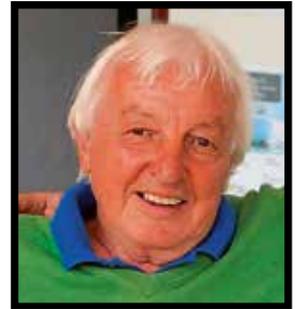
Hanna Schard geb. Knauf
*28.02.1938 Altbach
†15.11.2021 Heilbronn



Reinhard Kulbarts
*01.03.1940 Marienfeld
†26.12.2021 Güglingen



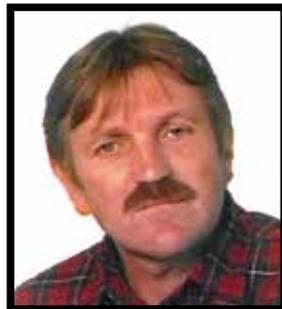
Gerlinde Hummel geb. Schlechter
*09.04.1941 Neustadt
†27.12.2021 Heilbronn



Heinz Günter Nowak
*21.01.1939 Wolfen
†07.02.2022 Güglingen



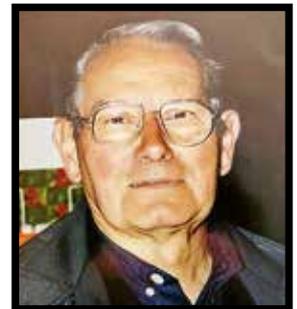
Adolf Theden
*18.10.1936 Köslin
†10.02.2022 Güglingen



Samuel Wendel jun.
*19.10.1959 Blasendorf
†22.02.2022 Güglingen



Katharina Schattmann geb. Kreis
*23.11.1930 Etyek
†24.02.2022 Heilbronn



Rudi Fritz Otterbach
*08.12.1933 Stuttgart
†02.04.2022 Bad Friedrichshall



Franz Schattmann
*10.03.1929 Etyek
†14.04.2022 Zaberfeld



Detlef G. Bröckel
*20.11.1965 Güglingen
†15.04.2022 Heilbronn



Jürgen Heinz Fischer
*31.12.1939 Ludwigsburg
†16.04.2022 Güglingen



Herta Sommer geb. Ponto
*27.09.1937 Cogealia
†28.05.2022 Bad Friedrichshall



Lothar Helmut Sauer
*01.02.1935 Bernikow
†03.07.2022 Güglingen



Anna Savino in Bertani geb. Savino
*26.01.1961 Sant Antimo
†11.07.2022 Löwenstein



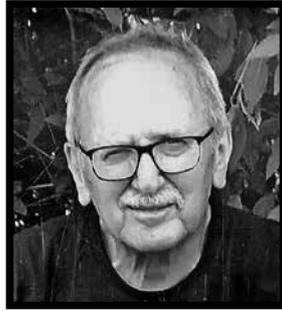
Ingeborg Lina Oehler geb. Beck
*11.03.1935 Brackenheim
†12.07.2022 Heilbronn



Sabine Deubler geb. Heidinger
*13.10.1967 Lauffen am Neckar
†13.07.2022 Weinsberg



Horst Walter Seizinger
*29.06.1937 Ensingen
†15.08.2022 Güglingen



Otto Schuh
*29.08.1949 Eibensbach
†05.09.2022 Güglingen



Johann Look
*29.03.1953 Hermannstadt
†05.10.2022 Heilbronn



Christel Fink geb. Bammesberger
*24.10.1949 Güglingen
†16.10.2022 Güglingen



Dieter Jäschke
*08.12.1935 Hoyerswerda
†21.10.2022 Bad Friedrichshall



Ingelore Kalbreyer geb. Gubatz
*12.09.1939 Frankfurt/Oder
†05.11.2022 Heilbronn

Erna Renate Hartmann geb. Jassmann
*24.09.1951 Diedelsheim
†20.04.2022 Heilbronn

Hans-Peter Latton
*04.08.1943 Faulbrück
†27.06.2022 Heilbronn

Friedrich Wilhelm Bischoff
*19.07.1938 Karlsruhe
†27.04.2022 Heilbronn

Michael Schuster
*09.12.1946 Martinskirch
†28.07.2022 Heilbronn

Anton Fritz
*14.02.1937 Mamuslia
†02.05.2022 Heilbronn

Frauenzimmern



Heinrich Höchbauer
*06.04.1935 Hirschling
†11.12.2021 Heilbronn



Horst Friedrich Von Olnhäusen
*05.11.1943 Heilbronn
†11.03.2022 Güglingen



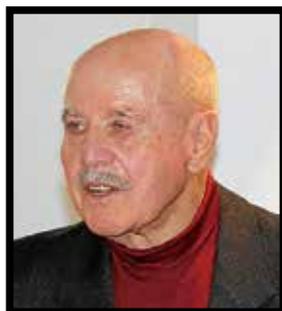
Lore Karoline Hennige geb. Seidenspinner
*31.08.1932 Nordhausen
†21.03.2022 Gemmingen



Sonja Elke Wenka geb. Fuchs
*07.06.1959 Brackenheim
†26.06.2022 Heilbronn

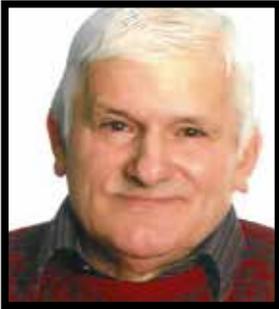


Gerhard Karl Binder
*13.06.1930 Stuttgart
†06.07.2022 Güglingen



Willi Hermann Rüb
*10.09.1935 Stuttgart
†17.08.2022 Bietigheim-Bissingen

Eibensbach



Franz Bernhard Dyndas
*30.06.1943 Ilmspan
†30.11.2021 Heilbronn



Ruth Else Wöhr geb. Rommel
*17.12.1929 Eibensbach
†08.01.2022 Mötzingen



Erna Marta Xander geb. Thüringer
*26.01.1932 Eibensbach
†15.01.2022 Güglingen



Elfriede Maier geb. Wöhr
*19.05.1934 Eibensbach
†27.02.2022 Güglingen



Gerhard Gustav Beyl
*26.06.1948 Eibensbach
†10.03.2022 Löwenstein

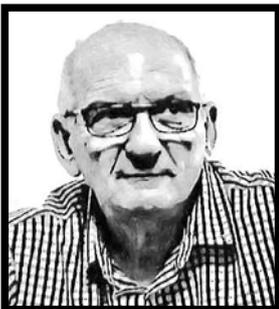


Irma Brodbeck geb. Krämer
*03.11.1931 Schmaifelden
†07.05.2022 Heilbronn

Ilse Marie Müller geb. Schneider
*23.09.1933 Eibensbach
†16.01.2022 Güglingen

Erhard Gustav Mayer
*25.08.1953 Eibensbach
†19.08.2022 Bietigheim-Bissingen

Pfaffenhofen



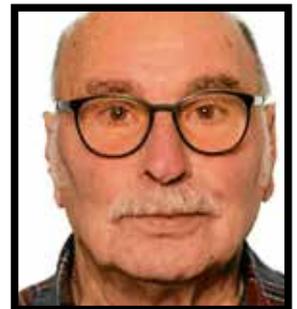
Karl Heinz Müller
*28.05.1955 in Cleebronn
†12.04.2022 in Pfaffenhofen



Günter Biedermann
*26.01.1935 in Pfaffenhofen
†13.06.2022 in Pfaffenhofen



Helmut Biedermann
*22.03.1937 in Pfaffenhofen
†03.07.2022 in Ludwigsburg



Hans Kirschner
*06.04.1939 in Pfaffenhofen
†13.08.2022 in Heilbronn



Lore Emma Riedinger geb. Schlewweiß
*23.02.1937 in Cleebronn
†10.11.2022 in Pfaffenhofen

Gerhard Heinz
*06.02.1941 in Pfaffenhofen
†17.12.2021 in Brackenheim

Barbara Maria Steeg, geb. Graßer
*30.01.1951 in Haßfurt
†01.06.2022 in Pfaffenhofen

Siegfried Robert Koch
*04.08.1957 in Pfaffenhofen
†20.06.2022 in Pfaffenhofen

Weiler



Hannelore Holzwarth geb. Portner
*25.01.1949 in Kürnbach
†26.12.2021 in Bietigheim-Bissingen



Marion Elke Rauchfuß, geb. Schühle
*10.10.1951 in Zaberfeld-Ochsenburg
†23.06.2022 in Mannheim



Lotte Deubler geb. Lägler
*21.12.1947 in Pfaffenhofen-Weiler
†11.11.2022 in Gemmingen

Anneliese Troska
*02.01.1924 in Böblingen
†19.05.2022 in Heilbronn

Der besondere Adventskalender aus dem Zabergäu

Machen Sie mit beim vierten Adventskalender reverse: Legen Sie ab dem 1. Dezember täglich bis zum 24. Dezember eine Sache (Drogerieartikel oder Lebensmittel) für Menschen mit geringem Einkommen in die Kiste. Alle gesammelten Sachen werden an die TAFEL Stadt- und Landkreis Heilbronn weitergegeben. Auf diese Weise kamen letztes Jahr über 6.000 Artikel zusammen! Die Kisten werden am 20.11. in den kath. Gottesdiensten im Zabergäu ausgegeben. Eine Liste, welche Dinge benötigt werden, liegt der Kiste bei. Ihre gefüllte Kiste nehmen wir gerne am Freitag, 23.12.2022 entgegen. Seien Sie dabei und unterstützen Sie besonders in diesem Jahr Mitmenschen mit geringem Einkommen!

Vorschau:

Festliches Adventskonzert mit Daniel Koschitzki und Picobella



Festliches Adventskonzert

**Daniel Koschitzki
mit Picobella**

Mauritiuskirche Güglingen

Erster Advent, 27.11.2022, 18.30 Uhr

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Erster Advent, 27.11.2022, 18:30 Uhr, Mauritiuskirche Güglingen.

Der Eintritt ist frei um eine Spende wird gebeten.

Weihnachtsbummel – Wir sind mit dem Kraftwerk dabei – Helfer und Bäcker gesucht
Das Kraftwerk ist eine unersetzliche Anlaufstelle in Güglingen für viele Menschen, die in

vielerlei Hinsicht bedürftig wurden. Mit den Einnahmen des Tages unterstützen wir diese wichtige Arbeit.

Wir suchen noch Helfer, die uns von 11 bis 17 Uhr im Verkauf und beim Kaffeekochen unterstützen. Und wir rufen alle Hobby-Weihnachtsbredlesbäcker/-innen auf:

Unterstützt uns durch euer leckeres Weihnachtsgebäck! Wir sind für jede Gebäckspende dankbar! Je größer die Vielfalt, je größer die Freude!
Ansprechpartner: Aljoscha Kuch, Tel. 0152/299 90696, oder über die Kontaktdaten des Kraftwerks auf unserer Homepage.

Elfter Lebendiger Adventskalender in Güglingen



Auch 2022 gibt es den Lebendigen Adventskalender in Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach wieder. Während der Adventszeit laden Gastgeber an den Abenden um 17.30 Uhr zu einer kurzen Feier

oder auch nur zum Betrachten ihres Fensters ein. Nutzen Sie diese schöne Gelegenheit, sich auf Weihnachten vorzubereiten.

Weitere Informationen ab nächster Woche an dieser Stelle in der RMZ.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittags von 9:00 bis 11:30 Uhr

Samstag, 19. November

9:30 Uhr Aktionstag mit den Konfirmanden und JesusHouse, Gemeindehaus
9:30 Uhr Probe Krippenspiel, Treffpunkt Kirche

Sonntag, 20. November – Ewigkeitssonntag

8:30 Uhr Gemeindefrühstück, Kirche, 3. Stock

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit dem Musikteam. Wir gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahrs. Das Opfer erbitten wir für die Familienherberge Lebensweg in Illingen.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

Ab 18:00 Uhr offenes Friedensgebet in der Kirche mit gemeinsamem Abschluss auf dem Marktplatz um 18:30 Uhr, bitte Taschenlampe mitbringen.

Montag, 21. November

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige, Kraftwerk, Marktstr. 24

Mittwoch, 23. November

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht
19:00 Uhr Bibelabend zum Thema „Gebet“ (siehe nachstehend)

Donnerstag, 24. November

20:00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJJ

Tafelkorb

Wir sammeln haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel. Der Tafelkorb steht in der Kirche bereit. Die Spenden werden freitags direkt zum Tafelmobil in Güglingen gebracht.

Gemeindefrühstück



am Sonntag, 20. November ab 8:30 Uhr im Saal der Mauritiuskirche, 3. Stock. Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Ein gedeckter Frühstückstisch erwartet Sie. Danach ist um 9:30 Uhr Gottesdienst. Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch

„GEBET BEWEGT GOTTES HERZ“



Bibelabende zum Thema „Gebet“, Mittwoch, 19:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus mit Dieter Jäschke, Süddt. Gemeinschaft Schorndorf
Entdecken Sie die Kraft des Gebets neu! Jeder ist dazu herzlich eingeladen.

3. Abend: 23.11. „Bittet, so werdet ihr nehmen ...“ – Gott als Vater erleben

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung
Beratungstermine mit Frau Stroppel, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppel@diakonie-brackenheim.de.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,
oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849,
willi.forstner@t-online.de;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,
claudia.weiler@drs.de;

Gemeindereferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282,
laura.suender@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;
stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 19. November

Keine Eucharistie in Stockheim

Sonntag, 20. November

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie zum Patrozinium, Brackenheim* Die Kollekte geht an die Jugendstiftung, Aktion „just fördert junge Ideen“.

Montag, 21. November

18.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 22. November

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 23. November

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*

Donnerstag, 24. November

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim*

Freitag, 25. November

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 26. November

14.00 und Firmung, Brackenheim*

17.00 Uhr

Sonntag, 27.11. – Diaspora

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen* parallel findet ein Kindergottesdienst statt. Diaspora-Kollekte des Bonifatiuswerks.

*= Live-Übertragung auf unserem Youtube-Kanal.

Termine

Freitag, 18. November

16.30 Uhr KINDERZEIT, Brackenheim

Samstag, 19. November

19.00 Uhr Kirchenkonzert des Musikverein Brackenheim, Christus König Kirche, Brackenheim

Mittwoch, 23. November

12.00 Uhr mahlZEIT, Gemeindehaus; Brackenheim (nur nach Anmeldung bis spätestens Montag 12 Uhr)
19.30 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung, Brackenheim

Reise nach Jordanien vom 31.08.2023 bis 07.09.2023

Weitere Informationen zur Reise gibt es unter www.kath-kirche-zabergaeu.de.

Patrozinium 2022

Nach einem feierlichen Gottesdienst mit der musikalischen Begleitung durch die Band wollen wir in diesem Jahr – nach der Zwangspause durch die Corona Epidemie – endlich mal wieder unser Patrozinium mit einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken feiern. Herzliche Einladung hierzu.

Um großzügige Kuchenspenden wird gebeten – Listen hierzu liegen in der Kirche aus. Sie können Ihre Kuchenspende gerne auch im Pfarrbüro (Tel.5304) anmelden.

#modemitsinn

Neue Markenkleidung zu Outlet-Preisen am Samstag, 19.11.2022 von 11 bis 17 Uhr und am Sonntag, 20.11.22 von 13 bis 16 Uhr im Gemeindehaus Brackenheim, Sattelmayerstr. 1. In Kooperation mit der Aktion Hoffnung bieten wir neue, gespendete First-Hand-Kleidung zum Verkauf an. Die Überschüsse des Kleidermarkts kommen hälftig den Sozialprojekten der katholischen Mitgliedsverbände der Aktion Hoffnung und dem sozialen Auftrag unserer Kirchengemeinde zugute. Die Bezahlung ist bar oder mit girocard möglich. Alle Artikel sind vom Umtausch ausgeschlossen. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher bei #modemitsinn!

Sternsingerinnen und Sternsinger gesucht!

Weitere Infos siehe auf unserer Homepage oder unter Allgem. kirchl. Nachrichten.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Donnerstag, 17. November

Verkündigungstage zum Thema: „Durchblick im Zeitgeschehen“

19:30 Uhr Umkämpfter Glauben – Umkämpfte Gemeinde. Mit Friedemann Wunderlich (Missionsleiter der Mission für Süd-Ost Europa)

Freitag, 18. November

19:30 Uhr „(K) Ein anderes Evangelium!“ – Die notwendigen Trennungen in der Christenheit. Mit Friedemann Wunderlich

Samstag, 19. November

19:30 Uhr Was unsere Gemeinden am dringlichsten brauchen! Mit Winrich Scheffbuch (30 Jahre Pfarrer, Mitarbeiter in weltweiter Mission von Hilfe für Brüder und christliche Fackkräfte International)

Sonntag, 20. November

9:30 Uhr Gottesdienst: Wo müsste eine Erneuerung in unseren Gemeinden einsetzen? Mit Winrich Scheffbuch

Parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee.

Freitag, 25. November

19:30 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 26. November

20:00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 27. November

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pastor i. R. Joachim Schard, parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee.

18:00 Uhr Jugendgottesdienst 4 Seasons
zjm Thema: „Regeln regeln“



Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

Jahresmotto 2022: Gemeinsam in Christus

Sonntag, 20. November

9:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Stefan Clever

Mittwoch, 23. November

20:00 Uhr Gottesdienst in Bönningheim

Hinweis:

Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen. Die Gottesdienste im Bezirk können auch unter folgendem Link gestreamt werden: https://rebrand.ly/gd_Bezirk_Heilbronn

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 18. November

18.00 Uhr große Mädelsjungschar 5.-7. Klasse im Gemeindehaus Frauenzimmern

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Sonntag, 20. November – Ewigkeitssonntag

8.45 Uhr Totengedenkfeier auf dem Friedhof in Eibensbach mit dem Posaunenchor Eibensbach-Frauenzimmern

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Eibensbach mit Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrer i.R. Gerhard Kuppler und dem Gesangverein Liederkrans Frauenzimmern

11.30 Uhr Totengedenkfeier auf dem Friedhof in Frauenzimmern

Montag, 21. November

17.30 Uhr Jungschar für Schüler der 1.-4. Klasse in Eibensbach Treffpunkt Kirchhof in Frauenzimmern Treffpunkt Gemeindehaus

Mittwoch, 23. November

- 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Güglingen
 19:00 Uhr Bibelabend zum Thema Gebet im Gemeindehaus in Güglingen

Freitag, 25. November

- 18.00 Uhr große Mädelsjungchar 5.-7. Klasse im Gemeindehaus Frauenzimmern
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Sonntag, 27. November – 1. Advent

- 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit den Konfirmanden in der Mauritiuskirche in Güglingen

Herzliche Einladung!

Am 1. Advent laden wir alle Gemeindeglieder ganz herzlich zum Familiengottesdienst mit unseren Konfirmanden in die Mauritiuskirche nach Güglingen ein. Gottesdienstbeginn ist um 10.30 Uhr.

Bitte beachten: An diesem Sonntag findet in Eibensbach und Frauenzimmern kein Gottesdienst statt.

Ihr VerbundKirchenGemeindeRat Frauenzimmern-Eibensbach

Herzliche Einladung zur Krippenspielprobe,

egal ob du aus Frauenzimmern oder aus Eibensbach bist. Wenn du mindestens 5 Jahre alt bist und Lust und Zeit hast mitzumachen, dann kannst du dich bis zum Montag, 21.11.2022 bei Claudia Xander unter der Telefonnummer 964914 oder in den Jungscharen anmelden. Unser erstes Treffen findet dann am Samstag, 26.11. um 10:00 Uhr in Eibensbach in der Kirche statt.

Wir freuen uns auf viele motivierte und begeisterte Kinder!

Wir freuen uns auf viele motivierte und begeisterte Kinder!

Wir freuen uns auf viele motivierte und begeisterte Kinder!

Wir freuen uns auf viele motivierte und begeisterte Kinder!

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
 Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
 E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de
 Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>
www.kirche-pfaffenhofen.de
www.kirche-weiler.de

Freitag, 18. November

- 19.15 Uhr Jungbläser
 20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 19. November

- 10.00 Uhr Krippenspiel Pfaffenhofen, Rollenverteilung im Gemeindehaus!

Sonntag, 20. November (Totensonntag)

- 9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler
 Predigttext: „Seht euch vor, wachtet! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist“ – Markus 13, 28-37

Einmal Herr der Zeit sein – das wünschen sich viele Menschen. Sie verlängern, verkürzen oder anhalten zu können. Doch die Zeit reißt uns gnadenlos mit. Und ab der Geburt wird nur noch rückwärts gezählt. Gibt es irgendwo einen Halt?



- 10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Weiler

- 19.00 Uhr Hinterbliebenen-Abendmahl in Pfaffenhofen

Montag, 21. November

- 20.15 Uhr „Sing mit uns“ trifft sich im Gemeindehaus in Pfaffenhofen. Infos bei Frau Sinn, 2188

Dienstag, 22. November

- 9.00 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen, es sind alle herzlich eingeladen!

- 9.30-11.00 Uhr Muki-Krabbelgruppe im Gemeindehaus Pfaffenhofen, Info bei Mangala Nothacker, Tel.: 0174/5934534

Mittwoch, 23. November

- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 25. November

- 19.15 Uhr Jungbläser
 20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 27. November (1. Advent)

- 10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit der Taufe von Madita Schlatter (Wendnagel)

- 10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Weiler

Hinterbliebenen-Abendmahl am 20.11. um 19 Uhr in Pfaffenhofen

Mit dem Tod in Berührung kommen, heißt ja auch ganz elementar für letzte Lebensfragen sensibel zu werden. Was hilft es denn, immer nur so zu tun, als wenn nix wäre? Beim Hinterbliebenen-Abendmahl erleben wir uns im Lebenskraftfeld Jesu Christi, der uns in Brot und Wein seine innige und beglückende sakramentale Nähe schenkt. Eingeladen sind alle Gemeindeglieder. Die Hinterbliebenen der im letzten Kirchenjahr Verstorbenen werden persönlich eingeladen.



Adventskalender reverse (für unsere Tafel-läden)

Sich jeden Dezembertag ein kleines Geschenk nehmen dürfen – das ist Adventskalender. Jeden Dezembertag für die Tafel (und damit die Ärmeren bei uns) ein kleines Geschenk geben dürfen – das ist Adventskalender reverse. Geben statt Nehmen. Ein ökumenisches

Projekt der katholischen Kirchengemeinde und der Tafel. Und so geht's: Im Gottesdienst ab 20. Nov. halten wir in Weiler 10 und für Pfaffenhofen 20 Kartons bereit, die jeder Interessierte mitnehmen kann und eben jeden Tag etwas für die Tafel hineinlegen – haltbare Lebensmittel oder Drogerieartikel. Eine Liste liegt bei. Wie die Abholung genau organisiert wird, teilen wir rechtzeitig mit. Machst Du auch mit?

Rückblick Jubiläumsgottesdienst am 13. November

Bis heute ganz erfüllt bin ich vom Festgottesdienst am vergangenen Sonntag. Rund 200 der allerunterschiedlichsten Besucher/-innen incl. mir selbst feierten, sangen, beteten und spürten, welche Kraft im Glauben überkommen kann und wie wertvoll echter menschlicher Bezug ist, statt bloß Dienst nach Vorschrift. Und wie das auch die letzten 25 Jahre so war. Und so bin ich ganz persönlich und sehr herzlich allen Besuchern super dankbar, und vor allem allen Akteuren für ihren gesegneten Einsatz. Bleibt alle gesegnet und behütet!

Bilder Jubiläum Pfarrer Wendnagel





Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Zusammenkunft am Wochenende

Sonntag, 20. November

9:30 Uhr Vortrag anhand der Bibel: Warum nach biblischen Maßstäben leben?

Zusammenkunft unter der Woche

Donnerstag, 24. November

19 Uhr Besprechung von: 2. Könige, Kapitel 9-10.
Wie hilft die Bibel bei notorischem Aufschieben?

Außerdem online: In der Welt von heute fehlt es an allen Ecken und Enden an Liebe und Dankbarkeit. Wie schafft man es da, zu anderen – vielleicht sogar Fremden – freundlich zu sein? Was wäre eine Hilfe? Warum sollte man sich überhaupt darüber Gedanken machen? Dazu der JW.org Artikel: *Freundlichkeit – Eine Eigenschaft, die Gott bei uns sehen möchte.*
Internet: www.JW.org

SCHULE UND BILDUNG

Haus der Strombergzwerge



Laternenfest

Am 9. November stand unser Laternenfest unter dem Motto „alte Laternen leuchten wieder.“ Leider stand das Wetter nicht auf unserer Seite. Alle Kinder und Eltern trafen sich auf dem Schulhof. Danach folgte der gemeinsame Laternenumzug in unmittelbarer Nähe der Kita. Dabei wurden Martinslieder gesungen. Auch kamen hierbei die schönen Laternen der Kinder zur Geltung. Bei einem weiteren Stopp am Rathaus sangen wir das Lied „Ich geh mit meiner Laterne.“ Gemeinsam ging es weiter zum TSV, wo wir unser drittes Lied sangen „Durch die Straßen auf und nieder.“ In der Sommerhalle gab es für alle eine kleine Überraschung: die Geschichte von St. Martin wurde spielerisch dargestellt. Danach wartete das reichlich gefüllte Buffet, leckere Würstchen im Brötchen und Punsch für die Kinder und Eltern. In lockerer Runde konnten mal wieder Gespräche geführt werden, bei denen sich die Eltern und Erzieherinnen austauschen konnten. Wir möchten uns bei allen Elternbeiräten und Erzieherinnen bedanken.



Güglinger Kindertageseinrichtungen

„Der Herbst, der Herbst der Herbst ist da“ – Herbstzeit und Feste in den Kindertagesstätten

Naturkindergarten Waldelfen

Gemeinsam erleben die Waldelfen mit allen Sinnen, diese wunderschöne Jahreszeit „Herbst“ in seiner ganzen Pracht ... ernten, erleben, sammeln, spielen und singen!
Wie entsteht ein Apfel von der Blüte bis zur Frucht? Was wird im Herbst alles reif und darf geerntet werden. Eine große Apfelernte mit den Eltern stand auf dem Programm. Es wurde an den Bäumen gerüttelt und die Früchte mit Freude und Begeisterung von vielen fleißigen Händen eingesammelt. Ein Highlight war das Apfelsaftpressen. Mit dem Bus fuhren die Waldelfen nach Zaberfeld und wurden von der Familie Ferber herzlichst begrüßt. Auf dem

Hof standen Holzkisten mit Äpfeln bereit zum Verarbeiten. Als erstes wurden die gepflückten Äpfel gesäubert und die schlechten aussortiert. Anschließend wurden die Äpfel in der großen Maschine klein gehäckselt und gepresst. So konnte man zuschauen, wie aus den Äpfeln der Saft entsteht. Zum Abschluss konnten alle den frischgepressten Apfelsaft probieren. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Ferber für den Besuch!

Einen wunderbaren Abschluss erlebten die Waldelfen bei ihrem Herbstfest. Beim gemütlichen Beisammensein mit Kerzen, Lichtern, vielen Leckereien und der selbstgekochten Gemüsesuppe.

Mit dem Lichterumzug wurde der Abend mit den selbstgestalteten Laternen und tollen Liedern zum Ausklang gebracht. Vielen Dank an alle Helfer, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.



Kindergarten Frauenzimmern

Durch die Straßen von Frauenzimmern auf und nieder leuchteten am 10.11. beim Laternenfest viele liebevoll gebastelte Laternen. Stolz liefen schon die Kleinsten mit und gemeinsam sangen alle Kinder, Erzieherinnen, Eltern und Großeltern verschiedene Laternenlieder.

Im Pfarrgarten konnten alle den tollen Abend mit einem abwechslungsreichen Buffet, sowie Punsch und Glühwein ausklingen lassen.



Kita Herrenäcker

„Kommt, wir wollen Laterne laufen“

Vergangenen Donnerstag trafen wir uns zum Laternenfest in der Kita. Endlich konnten wir wieder alle zusammen ein schönes Fest feiern. Mit vielen, hell leuchtenden Laternen zogen alle Kinder, Familien und Erzieherinnen durch die Nacht und hatten anschließend bei Punsch, Glühwein, heißen Würsten und Brezeln eine

schöne Zeit miteinander. Vielen herzlichen Dank an unseren Elternbeirat für die tolle Unterstützung und Mithilfe. Herzliche Grüße Ihr Team der Kita Herrenacker



Kindergarten Haselnussweg

Auch der Kindergarten Haselnussweg feierte ein Laternenfest. Doch leider machte uns der Regen einen Strich durch die Rechnung und wir konnten nicht mit unseren schönen Apfelkuchen durch Eibensbach laufen. Doch in der verdunkelten Turnhalle sangen alle Kinder „Ich geh mit meiner Laterne“ und die Laternen leuchteten hell im Raum. Danach zogen wir noch durch den Kindergarten und sangen weitere Laternenlieder. Zur Stärkung gab es den selbstgebackenen Apfelkuchen, und Waffeln, Kinderpunsch und Brezeln, die von den Eltern kamen.

Zum Abschluss wurden nochmal die Lieder gesungen und schon war die Abholzeit da. Leider konnten wir in diesem Jahr nicht mit Eltern und Kinder feiern, doch nächstes Jahr gibt es ein neues Laternenfest und da können wir bestimmt wieder durch Eibensbach laufen und im Garten feiern.



PurzelBaum



Kindertagespflege PurzelBaum

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kinder zwischen 0-3 Jahren

Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

Kindertagespflege PurzelBaum
Tanja Bissegger/Marlene Bolg
Stadtgraben 10, 74363 Güglingen
Telefon 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de
Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de.

Schneckenvilla Weiler



Laternenfest 2022

Pünktlich zum Start unseres Laternenumzuges vom Kindergarten Schneckenvilla in Weiler am 09.11. um 17.30 Uhr hat es aufgehört zu regnen. Da hat es der Himmel wirklich gut mit uns

gemeint, obwohl das Thema „Wasser“ mit dem kleinen Fisch „Blubber“ in den letzten Kindergartenwochen ganz im Vordergrund stand. Die im Kindi selbst gebastelten „Blubberlaternen“ leuchteten in den unterschiedlichsten Weiß- Blau- und Grüntönen. Die Erzieherinnen, Eltern, Kinder Großeltern, Freunde und Anwohner bekamen bei diesem Anblick ihren Mund vor Staunen kaum zu. Im Vorfeld gab es für die Kindergartenkinder eine wunderbare Feier, die um 16 Uhr in der Schneckenvilla begonnen hat. Das Kasperle war wieder da, diesmal mit Melanie und Lea, zwei Kindergartenmamas die das jubelnde Publikum mit ihrem Schauspieltalent wieder einmal verzaubert haben. Vielen Dank dafür an dieser Stelle. Nach der Vorstellung gab es für die Kinder der Schneckenvilla noch ein abwechslungsreiches Buffet zur Stärkung für den ausstehenden Lichterzaubermarsch. Um 17.30 Uhr trafen sich dann auch die Angehörigen und Freunde vor dem Gartentor. Nach einer freundlichen Begrüßung von Silke Böttcher, wurde von den Weinbergsschnecken und den Schnirkelschnecken das Regenbogenfischlied vorgesungen: „Bunter Regenbogenfisch du leuchtest wunderschön, stolz zeigst du dein Glitzerkleid und jeder will es sehn.“



Wunderschön gelehnt haben aber nicht nur die „Blubberlaternen“ und die stolzen Gesichter der Angehörigen, denn die Anwohner des Trollingerwegs, der Hohenbergstraße und der Kernerstraße erhellten die Gassen, wie bereits im letzten Jahr, mit wunderschönen Lichtergläsern, Laternen und sogar elektronischen Spezialeffekten. Die Atmosphäre war fantastisch und wir bedanken uns herzlichst liebe Weilermer, für eure Lichter, Guzele, eure Begleitung, das Mitsingen und eure Anwesenheit. Ohne diese netten Gesten wäre unser Fest nur halb so schön gewesen. Vielen Dank auch an den Elternbeirat, der im Vorfeld wieder die Anwohner informiert hat.

An unterschiedlichen Stationen haben wir angehalten und altbekannte, aber auch neue Laternenlieder gesungen. Gegen 18.30 Uhr gab es dann, wieder am Kindergarten angekommen, den harmonischen Abschluss. Annike Näher hat das Lied „Der Mond ist aufgegangen“ wieder mit ihrem Akkordeon begleitet und das Abendprogramm wunderbar abgerundet. Vielen Dank an die Erzieherinnen und die Mitwirkenden, die geholfen haben, diesen Abend so besonders zu machen.

Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Jahr und sind begeistert über die Herzlichkeit bei uns auf dem Dorf.

Der Elternbeirat der Schneckenvilla.

Realschule Güglingen

Informationsveranstaltungen für Schüler und Eltern Klasse 4: Weiterführende Schulen

Die Viertklässler/-innen und ihre Eltern sind ganz herzlich eingeladen zur Informationsver-

anstaltung der weiterführenden Schulen. Diese Informationsveranstaltung richtet sich insbesondere an die Grundschulen aus dem Gebiet Oberes Zabergäu (Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld mit den Teilorten, außerdem Cleeborn und Kleingartach), aber natürlich gerne auch an alle Viertklässler/-innen mit Eltern aus der Region Brackenheim und Nordheim, falls dieser Termin besser passt. Sie findet am **Montag, 21.11.2022** im Foyer der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen statt. Alle weiterführenden Schulen werden sich dort vorstellen und freuen sich auf Ihr Kommen.



Außerdem gibt es dieses Jahr wieder die Gelegenheit, die Realschule Güglingen bei der „RSG-ReinScha-Gelegenheit“ persönlich kennenzulernen.

Termin dazu ist der

Dienstag, 29.11.2022 zwischen 16.00 und 18.00 Uhr. Bitte den Termin schon einmal vormerken. (EH)

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Kurs beginnt in Kürze

Schreibcafé

Manche Erinnerungen sind es wert festgehalten zu werden. Erfahrungen, Erlebnisse schildern, denn Schreiben bereichert u. vermittelt neue Sichtweisen auf das Leben. Die Texte können vorgelesen u. in der Runde bei einer Tasse Kaffee/Tee besprochen werden.

Doz.: Lydia Schmalzhaf. Für Anfänger/-innen u. Fortgeschr.

Beg.: Di., 22.11., 15-16:30 Uhr, 5-mal. VR Mediothek. Kursgeb.: 61 € bei 5-6 Teiln.

Die VHS Unterland sucht für das Ob. und Mittl. Zabergäu eine/n Fitness-Trainer/-in. Bitte melden Sie sich, wenn Sie über die entspr. Qualifikation verfügen. Vielen Dank.

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Grundkurs Musiktheorie/Gehörbildung

Zum Kurs Grundlagen der Musiktheorie und Gehörbildung können noch interessierte SchülerInnen aufgenommen werden.

Der Unterricht unserer Kompositionslehrerin Nathalie Herres (freitags von 17.30-18.15 Uhr) ist ein Angebot für Anfänger mit Vorwissen und richtet sich besonders an Mittelstufenschüler, die ein Musikabitur anvisieren.

Weitere Informationen zu Kursgebühr und Anmeldung erhalten Sie über unser Sekretariat. Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an n.herres@lauffen-musikschule.de.

Weihnachtsgeschenk gesucht?

... dann hätten wir das richtige Angebot für Sie. Ob nun für Ihre Kinder, Ihre Enkel, Ihren Partner oder auch sich selbst: schenken Sie doch einen Gutschein für einen Schnupperkurs an unserer Musikschule. 4 x 30 Min. Einzelunterricht zu einem fairen Preis!

Oder erfreuen Sie Ihre Lieben mit den musikalischen Kostbarkeiten unserer CD „Viva la Musica“.

Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Musikschule.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://lauffen-musikschule.de.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

Vorschau

Am 20. November ist Totensonntag, es finden daher keine Spiele statt.

TSV Güglingen 2 – 1. FC Lauffen 4:4

In Halbzeit eins war der TSV das eindeutig bessere Team. Mit einer konvertierten 3:0-Führung ging es in die Pause. In Halbzeit zwei kam es zum Bruch im Güglinger Spiel und die Gäste bestimmten das Spielgeschehen. Der TSV hatte zwar durch gelegentlich Konter auch Möglichkeiten, doch diese wurden leichtfertig vergeben. So kam Lauffen zum 3:3-Ausgleich. Etwas überraschend gelang dem TSV in der 85. Minute die erneute Führung zum 4:3. Doch die Gäste steckten nicht auf und erzielten in der 8. Minute der zu langen Nachspielzeit den Ausgleichstreffer.

TSV Güglingen 1 – SV Schluchtern 2 6:0

In der Anfangsphase taten sich die Gastgeber schwer. Man benötigte einen berechtigten Foulelfmeter in der 27. Minute zur 1:0-Führung. Dieser Treffer war die Initialzündung. Nun spielte nur noch der TSV. Mit einer 3:0-Führung ging es in die Kabinen. Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild, Güglingen bestimmte die Partie nach Belieben. Schluchtern war nur noch auf Schadensbegrenzung aus. Am Ende waren die Gäste mit dem 6:0 noch gut bedient, denn die Hausherren ließen reihenweise Tormöglichkeiten ungenutzt.

Abteilung Jugendfußball

D-Junioren zweistellig gegen die Spfr. Lauffen

Nächster Sieg für unsere D-Junioren in Lauffen. Bereits in der ersten Halbzeit konnten die Jungs die Weichen auf Sieg stellen und eine beruhigende drei-Tore-Führung herausspielen. In der zweiten Halbzeit ließ man den Gastgeber auch nicht mehr herankommen und man legte noch sieben Tore nach. Somit hieß der Endstand zum Schluss 0:11 für unsere SGM. Das nächste und letzte Spiel in der Vorrunde bestreiten die D-Junioren am Samstag um 11.10 Uhr in Güglingen.



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Abteilung Fußball

Vorschau:

Am kommenden Samstag, den 19.11. empfängt man zu Hause den GSV Eibensbach II. Anpfiff in Frauenzimmern ist um 14.30 Uhr.

Absage SVF Winterfeier

Die SVF Vorstandschaft hat entschieden, dass die geplante Winterfeier in der Herzogskelter in Güglingen am Samstag, 03.12.2022 nicht stattfinden wird.

Anstatt der Winterfeier wird es am Samstag, 21.01.2023 unter dem Motto „Winterzauber beim SVF“ eine Veranstaltung im Freien geben, auf die wir die Mitglieder und Freunde des SVF jetzt schon hinweisen möchten.

Tischtennis – SG Güglingen-Frauenzimmern

Herren II – TGV Dürrenzimmern II 9:6

In einem spannenden und sehr ausgeglichenen Spiel zweier gleichwertiger Mannschaften konnte man einen knappen Heimerfolg feiern. Ausschlaggebend war dabei die Doppelstärke, denn man konnte alle drei Eingangsdoppel für sich entscheiden, während die Einzel unentschieden endeten.

Die Punkte holten Pfeil/Winkler, Arnold/Rügner und Mann/Alonso in den Doppeln sowie S. Arnold 2 x, M. Winkler, C. Rügner, A. Mann und E. Alonso je 1x in den Einzeln.

SC Ilsfeld II – Herren III 9:2

Gegen ganz stark aufspielende Ilsfelder erwies sich die Auswärtshürde als zu hoch. Die Gastgeber waren zwar das bessere Team, doch fiel die Niederlage um zwei oder drei Punkte zu hoch aus, denn einige Spiele verliefen doch recht ausgeglichen.

Am Ende reichte es leider nur zu den beiden Zählern durch N. Zipperlein und E. Alonso, die jeweils ein Einzel für sich entscheiden konnten.

TSG 1845 Heilbronn V – Herren IV 6:9

Nach einer starken und geschlossenen Mannschaftsleistung konnte nun auch das vierte Herrenteam endlich den ersehnten ersten Saisonsieg feiern.

Bis zum Stand von 6:6 war die Partie völlig offen, doch dann konnte man die letzten drei Einzel für sich entscheiden und den vielumjubelten Auswärtserfolg einfahren.

Erfolgreich waren Staiger/Zipperle und Pfähler/Schiek in den Doppeln, sowie A. Ott, T. Pfähler und R. Schiek je 2x, B. Zipperle 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 19.11., 17:00 Uhr:

TT Heinriet Gruppenbach I – Herren I

TSV Stetten I – Herren II

Herren IV – TGV Eintracht Abstatt II



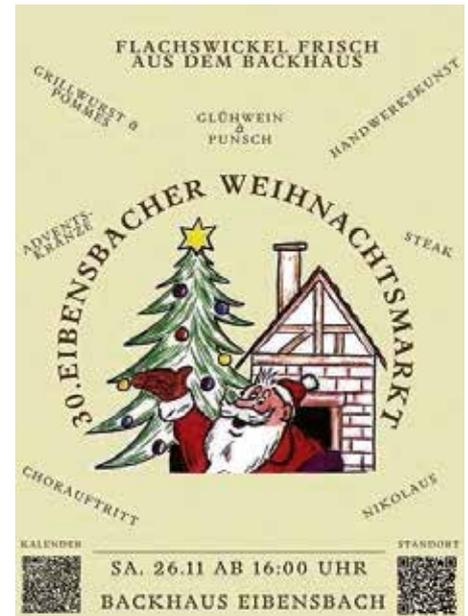
GSV Eibensbach 1882 e. V.

Wer möchte beim Adventskranzbinden mithelfen?

Unter Leitung von Claudia Gerstenlauer werden auch in diesem Jahr wieder wunderschöne Advents- und Türkränze hergestellt, die dann beim Eibensbacher Weihnachtsmarkt (26.11.2022) verkauft werden sollen. Hierfür benötigen wir noch einige fleißige Helfer/innen, die sich erstmals ab Montag, den 21. November um 20 Uhr im Jugendraum des GSV-Heims einfinden könnten.

Auch an den nachfolgenden Abenden werden noch engagierte Damen (oder Herren) zur Mithilfe gesucht. Wer möchte, kann sich auch telefonisch unter 12488 anmelden. Vielen Dank im Voraus!

Bald ist es so weit: 30. Eibensbacher Weihnachtsmarkt am Backhäusle



Am Samstag, den 26. November – kurz vor dem 1. Advent – wird wieder ordentlich rund um das Eibensbacher Backhäusle gefeiert! Attraktive Angebote und Programmpunkte sollten wieder Groß und Klein zu diesem gemütlichen Weihnachtsmarkt locken. Näheres finden Sie auf der Titelseite. Der GSV Eibensbach heißt Sie herzlich willkommen!

Erste gewinnt 4:2 gegen Schwaigern II

Gegen den mit Spielern aus der Bezirksligamannschaft verstärkten Gegner erwartete man ein schwieriges Spiel. Unsere Elf begann aber wie die Feuerwehr und spielte Schwaigern schwindelig, die Gäste konnten sich kaum aus der eigenen Hälfte befreien. Unser Kapitän Arnold Müller köpfte nach Vorlage von Liam Grätz in der 8. Minute die Führung. Nur zwei Minuten später erhöhte Hagen Gerstenlauer nach feiner Vorlage von Cristobal Guzman auf 2:0. Man hatte danach noch die Riesenchance auf das 3:0, aber Timo Schrobach erwischte mit seinem Kopfball leider den Pfosten. Langsam aber sicher musste man dem hohen Anfangstempo Tribut zollen und so kam Schwaigern ins Spiel. Nach einem Freistoß von der Mittellinie kam ein Schwaigerner im Fünfer zum Kopfball und verkürzte. Danach verlor man den Faden und kam kaum noch aus der eigenen Hälfte. Glücklicherweise fand man den Faden aber wieder und ging unbeschadet in die Pause. Nach der Pause war es ein ausgeglichenes Spiel und so brauchte es einen doppelt abgefälschten Schuss, um unseren Keeper zum 2:2-Ausgleich zu überwinden. Man gab sich nun keinesfalls auf sondern antwortete mit dem 3:2 durch Fabian Maneth in der 64. Minute. Vorausgegangen war ein feiner Steckpass von Mustafa Yüzyil. Dieser sollte auch das letzte Wort in der Partie haben, als er in der 72. Minute nach Flanke von Florian Maneth zum 4:2-Endstand einköpfte. Alles in allem wieder eine starke Partie, in der man vor allem offensiv glänzte. Der GSV klettert damit auf den 8. Tabellenplatz.

Zweite verliert deutlich gegen Stockheim

Weiterhin ersatzgeschwächt hatte unsere Zweite einen harten Brocken vor der Brust, man wollte aber diszipliniert verteidigen und den Gegner vor Schwierigkeiten stellen. Dies

klappte genau bis zur ersten Minute, als man sich vom Geschrei der Gäste beeindruckt ließ und direkt nach dem Anstoß den Ball verlor. Mit einem kurzen Pass war die Defensive überwunden, unser Keeper war noch am Ball dran, der Ball trudelte aber knapp über die Linie zum 0:1. In der Folge verteidigte man besser, hatte aber vor allem Glück das Stockheim mit den Chancen absolut verschwenderisch umging. Kurz vor dem Pausentee fing man sich noch zwei Glocken. Nach der Pause verlor man komplett den Faden, und kam nicht mehr aus der eigenen Hälfte raus. Regelmäßig traf Stockheim nun das Tor, Felix Pfisterer vereitelte sogar noch das ein oder andere Tor, am Ende verlor man aber auch in der Höhe verdient mit 0:7. Am Samstag kommt es zum Derby in Frauenzimmern, dort muss man auf jeden Fall ein anderes Gesicht zeigen um bestehen zu können.

Vorschau

Kommendes Wochenende spielt unsere Zweite um 14:30 Uhr in Frauenzimmern im Derby. Unsere Erste ist am Wochenende spielfrei. Wir würden uns über eure Unterstützung im Derby sehr freuen!

Sing4fun

Herzliche Einladung

Adventskonzert
in der Lambertuskirche
in Pfaffenhofen

Weihnachtliche Chormusik
am Sonntag, den 4. Dezember 2022
Beginn 17:00 Uhr · Einlass 16:30 Uhr

Wir begrüßen den Männerchor Neipperg als Gastchor

Der Chor des GSV Eibensbach
Chorleitung Alexander Illg

Ein Druckereigentum von **Primus-Print.de**
Vorsorgemappe **.online**
Dieser Plakat wurde gesponsort von
Verlag & Marketing Fred Müller e.K.
www.vorsorgemappe.online

Der Chor Sing4Fun lädt Sie herzlich zum Adventskonzert am 04.12. um 17 Uhr in die Lambertuskirche in Pfaffenhofen ein. Der Eintritt ist frei. Besonders freuen wir uns über den Männerchor aus Neipperg als Gastchor.

Sportschützenverein Güglingen



Königschießen 2022

Unser Königschießen findet am Sonntag, 27.11.2022 von 11.00 bis 12.00 Uhr statt.

Wettkämpfe

Unsere 1. LP-Mannschaft konnte ihren Liga-Wettkampf für sich entscheiden.

SSV Güglingen 3 Punkte – SV Bad Wimpfen 2 Punkte

Ergebnisse: Daniel Keller 344, Bernd Müller 340, Benno Biedermann 329, Axel Stussig 316, Norbert Haberkern 285.

Auch unsere 4. LG-Mannschaft konnte sich bei ihrem Liga-Wettkampf, nach einem spannenden Stechen von Cornelius Naffin und seiner Gegnerin, über einen Sieg freuen.

SV Aurich 1 Punkt – SSV Güglingen 4 Punkte

Ergebnisse: Mario Volland 378, Cornelius Naffin 374, Stefanie Büchele 373, Ronja Mayer 366, Rion Leckebusch 356.

Unsere 1. LG-Mannschaft durfte in Geifertshofen zum Wettkampf in der Verbandsliga antreten. Trotz sehr guten Ergebnissen konnte sie sich leider nicht gegen ihren Gegner durchsetzen.

SSV Güglingen 2 Punkte – SK am Dachtel 3 Punkte

Ergebnisse: Mona Jesser 382, Marlon Fried 379, Michaela Seidler 374, Milanka Fried 373, Alena Häderle 370.

Maifest GbR

Herzliche Einladung am Adventsmarkt zur großen Fotoausstellung

75 JAHRE Güglinger Maiadag

Große Jubiläums Foto Ausstellung

von 27. November 2022 bis 30. März 2023
im Rathaus in Güglingen
Eröffnung und Vernissage 27.11.2022 um 13 Uhr

Veranstalter: Maifest GbR, Güglingen

Zur Jubiläumsausstellung gibt es einen Bildband mit allen Bildern der Ausstellung zum Preis von 49 €. Das besondere Weihnachtsgeschenk für alle Güglinger. Erhältlich ab dem 27. November im Rathaus.

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Sportheim im Tal voll besetzt beim Kirwe-Essen des TSV Pfaffenhofen

Nach langer Zeit ließ der TSV eine Veranstaltung wieder aufleben, die früher große Tradition im Vereinsleben hatte. Am vergangenen Samstag kamen zahlreiche Gäste zum Kirwe-Essen ins Sportheim im Tal. Der Gastraum war voll besetzt, auch deshalb, weil die AH-Fußballer ein Fußballspiel gegen den SC Oberes Zabergäu organisiert hatten und hinterher beide Mannschaften den Abend gemütlich ausklingen ließen.

Insgesamt über 100 Gäste bewirtete das TSV-Küchenteam. In der Küche waren Karin Götz, Gaby Mayer, Marga Melgar, Sabine Seitz und Matthias Draband im Einsatz. Rehbraten und Schnitzel mit allen Beilagen mundeten vorzüg-

lich. Bedient wurden die Gäste von Regina Graf-Köhl und Margret Munz. Für die Getränkeausgabe hinter der Theke waren Dieter Bauer, Hans Scherb, Juan Melgar und Albrecht Götz zuständig.

Jahreshauptversammlung des TSV Pfaffenhofen am 26. November 2022

Wir laden ein zur diesjährigen Hauptversammlung am Samstag, 26. November 2022 um 20 Uhr im Sportheim im Tal.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Gedenken an die Verstorbenen
 3. Berichte:
Vorstand, Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer, Spartenleiter
 4. Entlastungen
 5. Wahlen
 6. Ehrungen
 7. Anträge
 8. Ausblick und Verschiedenes
- Anträge zur Tagesordnung können bis zum 19. November 2022 bei Jesko Klein, Brackenhäuser Straße 40-46, 74397 Pfaffenhofen Tel. 07046/8809000, schriftlich eingereicht werden.

Abteilung Fußball

Pfaffenhofen spielt Unentschieden gegen Kirchhausen

Das Spiel gegen den heutigen Gegner hatte man sich deutlich anders vorgestellt. In der ersten halben Std. hatte Pfaffenhofen etwas mehr Spielanteile, doch Chancen waren Mangelware. Mit der ersten richtigen Chance des Spiels ging dann Kirchhausen mit 0:1 in Führung. Der Gästestürmer konnte ohne große Gegenwehr durch drei Leute spazieren und schob gekonnt den Ball am Torwart vorbei. Ab diesem Zeitpunkt war ein Bruch im Pfaffenhofer Spiel zu sehen und Kirchhausen wurde etwas stärker, allerdings passierte bis zur Pause nicht mehr viel.

In Halbzeit zwei war man bemüht den das Spiel wieder unter Kontrolle zu bekommen, jedoch agierte man mit zu vielen langen Bällen die der Gegner meistens abging. Eine Viertelstunde vor dem Ende hatte K. Reinhardt die größte Chance auf den Ausgleich, doch er scheiterte freistehend am Torwart. In der Folge hätte Kirchhausen durch zwei Konten den Sack zu machen können, doch die Chancen auf das 0:2 wurden kläglich vergeben. Als alle mit einer Niederlage rechneten, gab es in der Nachspielzeit doch nochmal eine Chance auf den Ausgleich. K. Jeske wurde von B. Turtoni freigespielt und dieser verwandelte eiskalt zum viel umjubelten 1:1. Am Ende ein gerechtes Ergebnis, da man etwas mehr investierte ohne jedoch die großen Chancen herausgespielt zu haben.
Tore: K. Jeske

AH-Fußball

3:1-Sieg gegen den SC Oberes Zabergäu durch Tore von Götz, Schickner und Lechner

Das Revival des Kirwe-Kicks: Die AH-Fußballer luden den SC Oberes Zabergäu zum Freundschaftsspiel. In einer munteren Partie brachte Tobias Götz die Pfaffenhoferer auf die Siegerstraße. Ebenfalls in die Torschützenliste trugen sich Markus Schickner und Marcel Lechner ein. Weitere Treffer beim 3:1-Erfolg verhinderte der in den letzten 20 Minuten aufziehende Nebel. Das Resultat war ohnehin zweitrangig. Hinterher saßen beide Teams in geselliger Runde im

Sportheim zusammen. Brackenhems Bürgermeister Thomas Csaszar, für den SCO am Ball, fuchste die Niederlage aber doch ein wenig: „Ich wurde zu spät eingewechselt.“

Abteilung Jugendfußball

A-Junioren übernehmen mit 1:0-Sieg in Biberach die Tabellenführung

Mit einem 1:0-Sieg bei der SGM Biberach übernahm die A-Junioren-Spielgemeinschaft SC Oberes Zabergäu/TSV Pfaffenhofen die Tabellenführung in der Kreisstaffel. Das Tor des Tages erzielte Luan Jakupi in der 30. Minute. Damit liegt die SGM mit 21 Punkten und dem besseren Torverhältnis (50:13) vor der punktgleichen SG Bad Wimpfen (36:18) an der Spitze. Diese beiden Mannschaften treffen nun in der letzten Partie der Herbstrunde am Samstag (14.15 Uhr) auf dem Sportgelände im Tal aufeinander. Hochspannung ist angesagt.

Sport-Förderverein



TSV Pfaffenhofen

Jahreshauptversammlung

Hiermit geht an alle Mitglieder die Einladung zur Jahreshauptversammlung am 26. November 2022 um 19.30 Uhr im Sportheim des TSV Pfaffenhofen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Berichte
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Wahlen (1. Vorsitzender, Kassier)
- Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis spätestens 24. November 2022 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Andreas Schickner, Schindelackerstr. 4, einzureichen.

Gesangverein Liederkranz

1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor en Vogue
Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Der Chor Classic singt Herzliche Einladung

Am Sonntag, 20.11.2022 bereichern die Sängerginnen und Sänger des Chor Classic den Gottesdienst zum Totensonntag mit ihrem Gesang. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr unter der Leitung von Herrn Pfarrer Wendnagel in der Martinskirche.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Friedenskonzert – Projektsänger willkommen
Herzliche Einladung zu unserem Friedenskonzert am 10. Dezember 2022 in der Lambertuskirche. Gerne sind dafür Projektsänger willkommen.

An noch 4 Chorproben, 22.11., 29.11., 06.12. und zur Hauptprobe am 09.12.2022, wollen wir uns einstimmen auf das Konzert.

Einfach kommen und mitmachen. Immer dienstags um 19:30 Uhr in der Wilhelm Widmaier Halle.

Peppi und Pepperonls freuen sich auf viele neue Gesichter

Friedenskonzert
10. Dezember 2022

Lambertuskirche Pfaffenhofen
Beginn 19.00 Uhr
Einlass 18.30 Uhr

Gesangverein Pfaffenhofen e.V.

Projektsänger gesucht! m/w/d ab 5. Klasse
Probeort: Pfaffenhofen, Wilhelm-Widmaier-Halle

Di. 15.11.22 ⤴ 18.45 Uhr Jugend Chor pepperonls ⤴ 19.30 Uhr Erwachsenen Chor peppi
Di. 22.11.22 ⤴ 18.45 Uhr Jugend Chor pepperonls ⤴ 19.30 Uhr Erwachsenen Chor peppi
Di. 29.11.22 ⤴ 18.45 Uhr Jugend Chor pepperonls ⤴ 19.30 Uhr Erwachsenen Chor peppi
Di. 06.12.22 ⤴ 18.45 Uhr Jugend Chor pepperonls ⤴ 19.30 Uhr Erwachsenen Chor peppi
Fr. 09.12.22 ⤴ 18.00 Uhr Chöre pepperonls & peppi Generalprobe

Madrigalchor Vollmer e. V.



Konfessionsübergreifendes Gedenk-Konzert

Der Madrigalchor Vollmer bedankt sich bei allen Mitwirkenden für das ergreifende und beeindruckende Gedenk-Konzert, das am Volkstrauertag in der Brackenhimer Stadtkirche stattfand.



Wir freuen uns besonders, dass sich Menschen aus der Ukraine, aus Syrien, aus Afghanistan, dem Iran und auch Menschen jüdischen Glaubens mit eingebracht haben und wir gemeinsam der Toten gedenken und in Gemeinschaft die verbindende und tröstende Kraft der Musik erleben konnten.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Vorankündigung – Konzert des Zauberstimmenensembles

Es besteht die Möglichkeit, sich seinen Platz schon im Vorfeld zu sichern.

Dunkle Nächte - Helles Licht
Zauberhafte Musik und Texte
aus dem Norden Europas
in der Leonhardkapelle am Friedhof in
Güglingen
am 10. Dezember 2022 um 16 Uhr und
um 17.45 Uhr
Zauberstimmen
ensemble
musikalische Leitung: Benedikt Oberst
Eintritt frei
Gesamt-Leitung: Benedikt Oberst

Platzkarten (unnummeriert) gibt es kostenlos bei der Buchhandlung Taube in Güglingen und

Brackenheim, bei der BubeckPraxis Doktor Hermann in Güglingen, im Stromberghof LandCafé Leinberger in Zaberfeld und bei allen Sängerginnen.

Hinweis: Während der Veranstaltung soll eine FFP2-Maske getragen werden.

Musikverein Güglingen e. V.



Zwei bestandene D-Lehrgänge

Der Musikverein Güglingen gratuliert Jonas Klenk (Trompete, D1) und Max Rothfritz (Saxofon, D2) zum Bestehen ihrer D-Lehrgangsprüfungen! In den Herbstferien absolvierten beide auf dem Ottilienberg in Eppingen die Theorie- und die Praxisprüfung des Kreisverbands Heilbronn. Vorausgegangen waren mehrere Übungsstunden in Musiktheorie und Gehörbildung, sowie das Spielen auf dem Instrument. Die Teilnahme erfolgt freiwillig und wird vom Musikverein für interessierte Musiker aktiv gefördert.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung und ein großes Dankeschön für das Engagement, einen solchen Lehrgang zu besuchen und sich der Prüfung zu stellen!



Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

Zum Schluss noch einmal ein Strauß Melodien – Werkskapelle Layher bleibt mit Herzblut der Tradition verschrieben und begeistert Jung und Alt



Viermal geplant, dreimal abgesagt. Kopfzerbrechen bei Dirigent Klaus Ritter und den Musikern der Werkskapelle Layher, ob ihr „Böhmische Herzklopfen“ dieses Jahr überhaupt noch stattfinden kann.

Es kann! Zur Freude auch der Fans der böhmisch-mährischen Blasmusik in der ausverkauften Herzogskelter in Güglingen, die einem langen Abend mitreißender Polkas, Märsche, Walzer und Gesang entgegensehen. „Musikalische Leckerbissen“, wie die 2. Vorsitzende der Kapelle Tanja Rosa in ihrem Grußwort ankündigt, garniert mit kulinarischen Genüssen von „Lovely Wraps“ aus Heilbronn.

Das Programm beginnt militärisch zackig, mit der Regimentsparade von Antonín Zvábek, bei dem die Bläser, verstärkt durch „Herzblutmusiker im böhmischen Bereich“ aus Nachbar-gemeinden, alle Register ziehen – und beim nächsten Stück gleich sanftere Töne anschlagen. Der Abend bietet auch „große Gefühle, Sehnsucht, Liebe“, so Moderatorin Carolin Becker, vor allem in den Liedern des Duos Tanja (Rosa) und Klaus (Ritter). Adrett in Dirndl und Trachtenweste präsentieren sie als erstes Lied „Ein Strauß Melodien“, eine Polka von Ladislav Kubeš und Text vom Egerländer „König der Blasmusik“ Ernst Mosch.

Seit vor über 60 Jahren Firmengründer Wilhelm Layher aus einem Faible für böhmisch-mährische Blasmusik die Werkskapelle gegründet hat, fokussieren sich die Musiker auf diese Stilrichtung. Die Tradition der Firma, der man für die gewährte Unterstützung sehr dankbar sei, behalte man bewusst bei, sind sich der 1. Vorsitzende Norbert Becker und Klaus Ritter einig. Gelegentlich setzt der Dirigent allerdings auch neue Akzente, die sich ins „unerschöpfliche Repertoire“ der Kapelle einfügen. So die Arie aus Franz Lehárs Operette „Die lustige Witwe“ von Vilja, dem Waldmägdelein, deren Text die Moderatorin verliert – und bei dem die vier Tenorhörner solistisch brillieren.

Weiter geht es mit dem Namensgeber des Abends, „Böhmische Herzklopfen“ des Oberpfälzers Klaus Rustler.

Herzklopfen hat sicher auch ein weiterer Solist des Abends: Jürgen Gerstenlauer mit der anspruchsvollen Polka für Tuba „Unser Brumm-bär.“ Das Publikum belohnt ihn mit riesigem Applaus und Bravo-Rufen.

Applaus auch für Schlagzeuger Carsten Rötlich, der von Tanja Rosa und Norbert Becker für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft im Blasmusikverband Baden-Württemberg und 25 Jahre Werkskapelle geehrt wird.

Ein weiterer „Seitensprung“ des Dirigenten: sein Auftritt als stimmungswaltes Double mit tschechischem Akzent von Karel Gott – und das Publikum singt und klatscht mit. Die Kapelle mutiert dafür zur Big Band.

„Eine letzte Runde“ und Brahms' „Wiegenlied“ als Polka – als Geburtstagsständchen für Heiderose May (eine Musiker-Schwiegermama) – sind kaum verklungen, als schon lautstark eine Zugabe gefordert wird, aus der schließlich drei werden.

Ein kurzweiliger Abend ganz nach dem Geschmack des Publikums, dem noch weitere Zugaben gefallen würden. Auch Musikliebhaber Otto Heß aus Erligheim. Er hat das Konzert in der ersten Reihe genossen, schwärmt von der Stimmung, von der Dynamik des Dirigenten, von der Musikauswahl. „Ich mag halt die Blasmusik.“

Posaunenchor Güglingen



Posaunenchor Güglingen konzertiert in seiner diesjährigen Feierstunde in voll besetzter Kirche



Die Bläserinnen und Bläser waren sichtlich erfreut, dass die Feierstunde am Sonntagabend so zahlreich besucht wurde. Fast bis zum letzten Platz der Kirche waren alle Stühle belegt, dafür wurde das Publikum auch für sein Kommen mit einem musikalischen Ohrenschaus belohnt.

Das diesjährige Konzert stand, wie im Vorjahr, unter dem Motto der Jahreslosung: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“.

Teils sehr übungsintensive Musikstücke, wie eine Komposition von Tobias Rägler „O Jesu Christ, deins Lebens Licht“ von Johann Sebastian Bach zu Beginn des Abends und moderne Stücke wie „Alleluja, I heard a voice“ von Matthias Michel fanden Gehör. Das Üben unter der Leitung von Andreas Scheid hatte sich also für die Bläser und die Zuhörer gelohnt. Zwischen den musikalischen Stücken rundeten Lesungen und ein Anspiel den Abend ab. Die Ansprache von Pfarrer Peter Kübler war sehr kurzweilig. Als kleine Atempause sang der Posaunenchor, zwischen den musikalischen Beiträgen, die musikalische Komposition der Jahreslosung den Gästen, unter Klavierbegleitung von Marko Wegner, vor. Das Opfer, welches hoch ausfiel, spendet der Chor dieses Jahr dem ortsansässigen Kraftwerk zur Unterstützung sozial schwacher Menschen.

Ein Plausch mit Umtrunk, nach dem offiziellen Teil, rundete den Sonntagabend in der Mauritiuskirche ab.

(Text: Elvira Nägele, Foto: Jürgen Stahl)

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Was kann ich jetzt schon im Garten für das kommende Frühjahr und den nächsten Sommer tun?

Frau Rukwied wird uns erklären wie sich Oscorna-Dünger auf das Bodenleben, die Pflanzengesundheit und auch auf den Wasserhaushalt im Boden auswirkt. Zudem wird sie uns darüber aufklären, was für Vorteile natürlicher Dünger auch im Hobby- und Kleingartenbereich mit sich bringt.

Gräser und Koniferen schützen

Binden Sie rechtzeitig vor Wintereinbruch hohe Gräser und säulenförmige Koniferen zusammen, um Schäden durch Schneelast zu verhindern.

Feldsalat schützen

Nach langen Frostperioden, wenn der Boden gefroren ist, kann Feldsalat im Garten Trocken-

schäden bekommen, da die Wurzeln kein Wasser aufnehmen können. Um dies zu vermeiden, sollten Sie rechtzeitig ein lichtdurchlässiges Acrylvlies auflegen. Es kann dann problemlos mehrere Wochen liegen bleiben.

Obstbäume schützen

Falls Ihr Obstgrundstück nicht eingezäunt ist, sollten Sie die Stämme von jungen Bäumen zum Schutz vor Wildverbiss mit Drahtrosen umhüllen. Vorhandene Baumscheiben von Mulchmaterial befreien, darunter fühlen sich Feldmäuse wohl.

Steckhölzer von Beerensträuchern

Von Johannisbeer-, Stachelbeer- und Heidelbeersträuchern können nach dem Laubfall etwa 20 cm lange, gut ausgereifte Steckhölzer geschnitten werden. Zusammengebunden sollten sie in feuchtem Sand kühl, aber frostfrei gelagert werden. Im Frühjahr werden die Steckhölzer dann gesteckt.

Sitkafichtenlaus

Um einen Überblick über das Auftreten der Sitkafichtenlaus zu erhalten, können Sie schon jetzt – ergänzend dann noch mal im zeitigen Frühjahr – Klopfproben durchführen. Hierzu hält man ein weißes Blatt Papier zwischen die Äste und klopft auf die Zweigpartien. Bei einem Befall werden die Tiere dann sofort sichtbar.

Weihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier am 02.12.2022 beginnt bereits um 19:00 Uhr in der Weinsteige. Bitte melden Sie sich bis spätestens am 25.11.2022 bei Franz Schattmann an - Tel. 13312.

LandFrauen Güglingen

Die LandFrauen laden zum adventlichen Gestalten ein

Habt Ihr Lust, Euch gemeinsam auf den Advent einzustimmen? Das Binden von Adventskränzen und das Gestalten von Gestecken gehört für viele zu den Vorbereitungen auf diese Zeit. In geselliger Runde geht alles leichter von der Hand. Mitbringen solltet ihr Euer Handwerkszeug (Rebschere, Pfriem, Bindedraht, ...) und Tannengrün oder sonstige Naturmaterialien. Wer Kerzen in sein Gesteck einarbeiten will, soll diese bitte auch selbst mitbringen.

Wann: Montag, 21. November, 14.00 bis ca. 16.00 Uhr

Wo: bei Birgit Jesser, Balzhof 4, Güglingen

Kleintierzüchterverein



Weiler Z 523

Lokalschau 2022

Am 13.11.2022 fand unsere Lokalschau im Schneckenhaus in Weiler statt. Dieses Mal haben wir aufgrund der Jahreszeit unsere Gäste wieder im Sängenheim bewirtet. Wir waren überwältigt von der enorm großen Anzahl an Gästen, damit hatten wir nicht gerechnet! Innerhalb kurzer Zeit waren die Speisen teilweise ausverkauft und unser Team hat alle Hebel in Bewegung gesetzt, um für Nachschub zu sorgen. Den Kaffee- und Kuchenverkauf hatte wie immer unsere Züchterjugend übernommen. Es wurden alle Kuchen verkauft und sie konnten sich einen schönen Erlös für ihre Jugendkasse erwirtschaften.

Der Kleintierzüchterverein Z 523 Weiler/Zaber bedankt sich bei allen Besuchern und Mitglie-

dem, die zum Gelingen unserer Lokalschau beigetragen haben.

Die Ergebnisse der Lokalschau:

Geflügel:

LVP: Marion Kern mit Japanische Legewachteln, wildfarbig

Sonder-Ehrenpreis: Marion Kern mit Amrocks
Sonder-Ehrenpreis: Paul Höfle mit Welsumer, orangefarbig

Tauben:

LVP: Marco Asser mit Niederländische Schönheitsbrieftaube, blau mit schwarzen Binden

Sonder-Ehrenpreis: Marco Asser mit Niederländische Schönheitsbrieftaube, blau mit schwarzen Binden

Sonder-Ehrenpreis: Heiko Olf mit Süddeutsche Schildtaube, schwarz

Kaninchen:

LVE – Band: Joachim Mehl mit Marburger Feh
LVE – Band: Luna Terne mit Zwergwidder, thüringerfarbig

Sonder-Ehrenpreis: Nico Stiegmann mit Deutsche Kleinwidder, wildfarbig

Sonder-Ehrenpreis: Tanja Stiegmann mit Zwergwidder, thüringerfarbig

Sonder-Ehrenpreis: Luna Terne mit Zwergwidder, thüringerfarbig

Vereinsmeister Geflügel & Tauben:

Marion Kern, Jap. Legewachteln, wildfarbig – 379 Punkte

Vereinsmeister Kaninchen:

Luna Terne, Zwergwidder, thüringerfarbig – 385,5 Punkte

Herzlichen Glückwunsch an die stolzen Züchter!

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Hobbykünstlermarkt am Sonntag

Am Sonntag, 20.11.2022 dürfen wir Sie herzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr in der TSV Halle in Zaberfeld-Ochsenburg zu unserem Hobbykünstlermarkt begrüßen.

Es bieten diverse Aussteller ihre Kunst-, Bastel- und Handarbeiten zum Verkauf an.

Von Dekorativem, bis hin zu Geschenkideen, sowie Schmuck, Gemälde ... Dinge aus unterschiedlichen Materialien wie Stoff, Wolle, Holz, Papier ... werden ausgestellt.

Der TSV bewirbt Sie gerne mit Getränken, Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Impfteam Eppingen

Impfen ohne Termin – Erwachsene & Kinder
Im Regionalen Impfstützpunkt in der Stadthalle Eppingen steht das Impfteam Eppingen aktuell 2 x wöchentlich mit einem Corona-Impfangebot zur Verfügung!

Öffnungszeiten im November:

– jeden Freitag von 16-19 Uhr

– jeden Sonntag von 11-14 Uhr

Auffrischimpfungen (Booster):

Zwischen den einzelnen Booster-Impfungen sollte ein Mindestabstand von 3 Monaten eingehalten werden. Ansonsten gibt es keine Einschränkungen bezüglich der Anzahl der Booster und auch keine Altersbeschränkung, eine ärztliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. Eine Impfung nach Corona-Infekt

kann bereits vier Wochen nach Abklingen der Symptome erfolgen.

Impfstoffe: Es ist von allen Impfstoffen ausreichend vorhanden (BioNTech, Moderna, Novavax, Valneva), auch von den angepassten Omikron-Impfstoffen Moderna-BA.1 und BioNTech-BA.4/5.

Kinderimpfungen: Für Kinder sind Impfungen nach ärztlicher Beratung ab 6 Monaten möglich, bei Kindern unter 5 Jahren ist die Unterschrift beider Erziehungsberechtigten notwendig. Hier sind die gleichen zeitlichen Abstände wie bei Erwachsenen zu beachten. Ein erfahrenes Kinderteam ist immer vor Ort, es sind hier keine speziellen Termine notwendig!



Haben Sie Fragen? Wir beraten Sie gerne. Kommen Sie ohne Termin vorbei, Wartezeiten gibt es kaum. Weitere Informationen unter: www.impfteam-eppingen.de.

Nabu Clebronn



Wassonstnoch
interessiert

Aus dem Verlag

Bandnudeln mit Maronen und Frischkäsesoße

Martin Gehrlein macht ein blitzschnelles Essen. Während die Nudeln kochen, bereitet er eine herbstlich inspirierte cremige Soße mit Maronen, Birne und Frischkäse zu. Der Clou dazu sind würzige Käsechips.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 690, KJ: 2876, E: 25 g, F: 12 g, KH: 120 g

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

Für die Käsechips:

- 100 g Gouda, alternativ Emmentaler oder Parmesan
- etwas Paprikapulver, edelsüß

Für Nudeln und Soße:

- 200 g Maronen, vakuumiert
- 2 Lauchzwiebeln
- 1 Birne
- 1 EL Rapsöl
- 125 ml Gemüsebrühe
- 200 g Frischkäse
- 1 TL Senf
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 500 g Bandnudeln
- 1 Bund Schnittlauch
- 8 Haselnusskerne oder Walnusskerne

Zubereitung

- Für die Chips** Gouda reiben und in einer Schüssel mit dem Paprikapulver mischen.
- Ein Backblech mit Backpapier belegen. Jeweils einen Esslöffel der Käsemasse auf dem Backpapier verteilen (mit etwas Abstand, da der Käse zerläuft).
- Im Backofen bei 180 Grad Ober- und Unterhitze ca. 8-10 Minuten goldbraun schmelzen lassen.
- Anschließend herausnehmen und abkühlen lassen, bis die Chips fest geworden sind.
- Für die Soße** Maronen hacken. Lauchzwiebeln putzen und kleinschneiden. Birne vierteln, entkernen (nach Belieben schälen) und in Würfel schneiden.
- Öl in einer Pfanne erhitzen. Maronen darin anbraten. Lauchzwiebeln und Birne zugeben und ca. 2-3 Minuten braten.
- Gemüsebrühe, Frischkäse und Senf untermischen und kurz aufkochen lassen. Mit Salz und Pfeffer würzen.
- Nudeln nach Packungsanleitung in Salzwasser kochen.
- Schnittlauch in Röllchen schneiden. Nüsse in einer Pfanne ohne Fett rösten, etwas abkühlen lassen und hacken.
- Bandnudeln abgießen und sofort mit der Frischkäsesoße mischen und abschmecken. Schnittlauch und Nüsse darüberstreuen. Mit Käsechips anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Novembertag

Sonnendieb
beschert uns
Nasskaltrüb
Tristes Grau
statt Himmelblau
Hie und da
ein lichter Fleck
scheucht den Herbstblues
wieder weg

Brigitte Thiessen